

Scheibbser Citybote

Regionalzeitung für Stadt und Bezirk Scheibbs, Nr. 69, Frühling 2021



Kultur-Vielfalt für alle Sinne in Scheibbs

Die Scheibbser Kulturszene präsentiert sich gemeinsam mit neuer Kulturbroschüre

stadt.kultur'21 nennt sich die druckfrische 24-seitige Broschüre der Stadtgemeinde Scheibbs mit den Hauptakteuren des Scheibbser Kulturgeschehens. Die Scheibbser Kulturvereine und Kulturträger geben darin Einblick in die Philosophie ihrer Einrichtung und machen Lust auf die Veranstaltungs-Highlights und das vielfältige Angebot im Kulturjahr 2021.

Der Kulturausschuss unter der Leitung von Stadtrat Johann Huber und das Kulturreferat der Stadtgemeinde mit Bernhard Hofecker und Sarah Riegler setzen damit einen Meilenstein in Sachen Scheibbser Kultur-Kommunikation.

"Konzerte, Lesungen, Theater, Workshops, Aktionstage, Kino, Galerie, Zirkus, Kabarett – das Programm ist ausgesprochen vielfältig und soll alle Sinne ansprechen", so der Tenor der Organisatoren. Inhaltlich reicht die Themenpalette von traditionell über zeitgenössisch bis experimentell. Vom Theaterherbst bis zum Sommerkino, von der Gegenwartskunst bis zur Jugendstilkeramik, von der Jungen Proberaum Szene bis zur Literatur bei Kerzenschein und Orgelklängen, vom Dreikönigsritt bis zum Hiabstla…

"Die Scheibbser Kulturszene leistet einen wesentlichen Beitrag für die hohe Lebensqualität in der Bezirkshauptstadt", freut sich Stadtchef Franz Aigner über das breite Engagement und das Mitwirken der kulturellen Leistungsträger. "Die Fülle an Kulturveranstaltungen rund ums Jahr bringt auch Frequenz und Wertschöpfung in die Stadt und zu den Betrieben. Deshalb war es uns wichtig, gerade in dieser Zeit ein Ausrufezeichen zur Lebendigkeit der Scheibbser Kulturszene zu geben."

In der Broschüre, die ab nun jährlich erscheinen soll, finden sich auch alle Kulturpreisträger seit der erstmaligen Verleihung im Jahre 1995 sowie Informationen über Tourismusangebote und Stadtführungen.

Konzept, Grafik und Produktion stammen aus der kreativen Feder vom Team der Agentur "die Werbetrommel" aus Oberndorf an der Melk.

Information

Die Broschüre ist kostenlos bei der Stadtgemeinde Scheibbs, den Banken, den Kulturträgern sowie bei allen Gemeinden des Bezirkes Scheibbs erhältlich.



Gruppenfoto für die neue Kultur-Kooperation vor dem Scheibbser Rathaus.

Jeden Freitag Vormittag

Scheibbser Wochenmarkt am Rathausplatz

Nach der Winterpause findet der Scheibbser Wochenmarkt wieder jeden Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr am Rathausplatz statt. Das Wochenmarkt-Team geht mit Freude und frischem Elan in die neue

Mit dabei sind wieder:

- <u>Ybbstalforelle, Fam. Größbacher-Esletz-bichler</u>: Forelle, Saibling, Räucherware
- <u>Fam. Hofmarcher "Ober-Hart"</u>: Ausschank, bäuerliche Fleischspezialitäten, Knödel, gefüllte Schweinsbrust, Brot, Mehlspeisen
- Käsehütte Stix: Käsespezialitäten, Brot, Mohnzelten
- <u>Erika Ahrer</u>: Dinkel-Bauernbrot, Dinkel-Gebäck, Striezel, Buchteln, Nuß-Mohn-Schnecken, Eier, Schaumrollen
- <u>Martina Hochfilzer</u>: Produkte vom Mangalitza-Schwein, Lamm, Kitz & Ziege, Felle

- Maria Gruber: BIO Schaf- & Mischkäse, Frischkäse- Bällchen, Liptauer, Butter, Topfen, Räucherkäse
- <u>Gerald Fehringer</u>: Biogemüse (Wurzel-), regionale Vollkornprodukte, Getreide, kaltgepresste Öle
- Manuela Pfitzner: Waffeln und Kaffee
- Imkerverein Scheibbs: verschiedene Sorten Honig
 Fam. Einsiedler: Blumensträuße, Gestecke,
- Gemüse, Eingelegtes, Marmeladen, Kräuter • <u>Fam. Teufl</u>: Milchprodukte, (Trink-) Joghurt,
- <u>Fam. Schneier</u>: Äpfel, Obst nach Saison, Schnäpse, Wein, Fruchtsäfte, Essig
- <u>Gaminger Kartausenbräu</u>: Helles, Dunkles, Märzen, Stout, Weizen, Biernen Radler

Auf Ihr Kommen freut sich das Team des Scheibbser Wochenmarktes!



Das Team des Scheibbser Wochenmarktes freut sich auf die neue Saison.





Franz Aigner Bürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe GemeindebürgerInnen!

Leider mussten wir am 18. April viel zu früh Abschied von unserem Scheibbser Pfarrer in Ruhe und Ehrenbürger Karl Hasengst nehmen. 24 Jahre, von 1995 bis 2019, prägte er wie kaum ein anderer vor ihm die geistlichen Geschicke und das gesellschaftliche Leben in Scheibbs. In seinem Wirken als Scheibbser Stadtpfarrer wurde besonders seine unkomplizierte, lösungsorientierte und humorvolle Art geschätzt. Seine Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde war immer hervorragend und von gegenseitiger Wertschätzung geprägt. Er sah die Kirche immer als lebendige geschwisterliche Gemeinschaft und in Scheibbs war diese Gemeinschaft durch Karl Hasengst auch wirklich spürbar.

Neben der Seelsorge in der Pfarre erwarb er sich große Verdienste um die Renovierung und Restaurierung der Stadtpfarrkirche, der Kapuzinerkirche und des Benefiziums in Scheibbs und trug damit wesentlich zum Erhalt dieser wertvollen Kulturgüter bei. Mangels Veranstaltungsräumlichkeiten hat er der Stadtgemeinde und anderen Vereinen, Institution und KünstlerInnen auch immer wieder die Klosterkirche und Pfarrkirche für Konzerte, Lesungen und dergleichen zur Verfügung gestellt. Besonderen Dank möchte ich hier seitens des Kammerorchesters Scheibbs aussprechen das, organisiert von der Stadtgemeinde, oftmals in den Scheibbser Kirchen konzertieren durfte. Auch viele Feldmessen, Einweihungen und Segnungen nahm Karl Hasengst immer gerne vor.

Für all seine Verdienste erhielt er auch einige Ehrungen durch die Stadtgemeinde:

- 2004: Silberner Ehrenring der Stadt Scheibbs
- 2009: Goldener Ehrenring der Stadt Scheibbs
- 2019: Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Scheibbs

Im Jahr 2019 erfolgte schließlich die Übergabe des Amtes an Mag. Anton Hofmarcher. Zuletzt wollte er noch die Funktionsperiode als Dechant des Dekanats Scheibbs bis Mai 2021 zu Ende führen und sich vermehrt seinen Hobbies, wie Singen, Wandern, Reisen, Skifahren und Zeit in der Natur verbringen, widmen.

Dazu kam es leider nicht mehr: am Sonntag, den 18. April 2021 verstarb Karl Hasengst nach kurzer, schwerer Krankheit im Landesklinikum Scheibbs an den Folgen einer Corona-Infektion.

Wir sind alle zutiefst betroffen über das Ableben unseres langjährigen Stadtpfarrers. Scheibbs konnte sich glücklich schätzen über das Wirken eines so aktiven und menschlichen Pfarrers, der sich wie erwähnt viele Verdienste um die Pfarrgemeinde und Stadt Scheibbs erwarb.

Wir werden Ehrenbürger Karl Hasengst immer ein würdiges Andenken in unserer Stadt bewahren. Unsere Gedanken und Erinnerungen sind bei unserem Freund Karl Hasengst, der immer in unserer Mitte sein wird

Ihr Bürgermeister **Franz Aigner**

Impressum:

Herausgeber: Stadtgemeinde Scheibbs in Kooperation mit scheibbs.IM.PULS Konzeption, Grafik und Producing: die werbe†remmel* www.diewerbetrommel.at

Um die Lesbarkeit dieses Mediums zu vereinfachen wurde darauf verzichtet, neben der männlichen auch die weibliche Form anzuführen. Es sind selbstverständlich immer beide Formen gemeint.

Ausgezeichneter Genuss im Quartett

Getränkehandel Dollfuss räumt bei Falstaff Verleihung ab

Gleich vier hohe Auszeichnungen erhielt der Scheibbser Betrieb Getränkehandel Dollfuss vom bekannten Wein & Genussratgeber Falstaff.

cheibbs.IM.PULS

Mit 87 Punkten ausgezeichnet wurde der XGIN, jeweils 90 Punkte erhielten der Ötscher Bitter und Walnusslikör. Mit dem Zirbenlikör konnte sogar die äußerst hohe Punktezahl von 92 erzielt werden, mit der man sich zur absoluten Elite zählen darf. Vor 64 Jahren wurde das Unternehmen Getränkehandel Dollfuss in Scheibbs gegründet, vor 16 Jahren startete man mit der Eigenproduktion von Spirituosen. Vor allem dem Wissen und der akribischen Aufbauarbeit von Gerhard Teufl sen. ist es zu verdanken, dass die Spirituosenerzeugung an Qualität gewann und das Sortiment immer weiter ausgebaut wurde. Im Jahr 2012 übernahm in 3. Generation Gerhard Teufl jun. die Geschäftsführung und ist seitdem ebenfalls erfolgreich in

diesem Segment unterwegs – zahlreiche Auszeichnungen zeugen davon.

Auch wenn man derzeit schwierige Zeiten durchlebt, schließlich ist durch Corona und den Wegfall von Festivitäten und der geschlossenen Gastronomie ein Großteil des Umsatzes weggebrochen, blickt man zuversichtlich in die Zukunft und hofft auf baldige Öffnungsschritte. Übrigens kann man die ausgezeichneten Produkte und noch viele weitere Spirituosen-, Wein- und Bierspezialitäten im Shop des Getränkehandels in Saffen 5 in Scheibbs oder auch über den Online-Shop unter www.getraenke-dollfuss.at erwerben.



vlnr: Gratulierten zu den Auszeichnungen durch das Falstaff Magazin: Silvia Teufl (Wirtschaftsbund), Walter Windpassinger (scheibbs.IM.PULS), Vizebürgermeister Martin Luger, StR. Werner Ratay (Wirtschaftsbund) mit den Chefleuten Brigitte und Gerhard Teufl vom Getränkehandel Dollfuss (Bildmitte).

Information

Getränkehandel und Shop

Dollfuss Getränkehandel GmbH Saffen 5, 3270 Scheibbs T. 07482/42385

office@getraenke-dollfuss.at

> www.getraenke-dollfuss.at

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr Samstag von 9 bis 12 Uhr

Gastronomie Schloss Neubruck: Neuer E-Bike-Verleih an der Ötscherland-Radroute

Direkt an der Ötscherland-Radroute gelegen bietet sich das Schloss Neubruck neben seiner Einkehrmöglichkeit und Erholungsoase auch als Startpunkt für viele Radbegeisterte. Die Gastwirtschaft Neubruck im Schloss erweitert das Angebot und hat ab jetzt 6 E-Bikes für alle, die die Ötscherland-Radroute, den Ybbstalradweg (beginnt in Lunz/See, endet in Waidhofen/Ybbs) oder den Meridi-



Ursula Zechner (rechts außen) und Johann Berger (links außen) freuen sich über das Interesse von Michaela Lackner und Emily Kust am neuen Angebot des E-Bikes Verleih.

an-Weg (beginnt in Kienberg/Gaming, endet in St. Pölten) schneller und mit weniger Mühe auch mitunter steilere Bergstraßen erkunden möchten. Die E-Bikes unterstützen dann, wenn die eigenen Kräfte schwinden und sind somit die perfekte Ergänzung für eine weite Tour.

Dabei stehen zwei Modelle der Marke Trybeco zur Verfügung: Zwei Mountainbikes "Terra 26/28", mit denen eine Route abseits befestigter Straßen Freude bereitet, und vier Straßenräder "Lucy 28", mit welchen eine Entdeckungstour auf den Radwegen der Region ausgezeichnet gelingt. Mit einer Reichweite von 60 bis 120 km und einer Maximalgeschwindigkeit von 25 km/h steht einer ausgiebigen Tour nichts mehr im Wege.

Information

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ursula Zechner, Gastwirtschaft Neubruck unter 0699/16600661 oder per Mail an gastwirtschaft@neubruck.at bzw. info@neubruck.at.

Nach 20 Jahren in Pension: Thomas Czihak bedankt sich für Treue

Vor 20 Jahren eröffnete Bäckermeister Thomas Czihak aus Gaming seine Filiale "S'Blunz'nsemmerl" in Scheibbs.

Und genau seit damals war Josefa Fenzl die "Gute Seele" im Verkaufsgeschäft. Nun mehr geht die 60jährige Scheibbserin in Pension und deshalb gratulierten und dankten Margit und Thomas Czihak zugleich ihrer treuen Filialleiterin Josefa Fenzl und überreichten ihr neben einem Blumenstrauß auch einen Goldenen Philharmoniker

"Wir wissen, was für eine tolle und verlässliche Mitarbeiterin wir mit unserer "Josi", wie die sympathische Frau liebevoll von ihren Freunden genannt wird, nach 20 Jahren verlieren, aber sie hat es sich auch verdient, in Pension gehen zu können" so die dankbaren Firmenchefs



Firmenchefs Margit (li) und Thomas Czihak (re) bedankten sich bei ihrer langjährigen Mitarbeiterin Josefa Fenzl für 20 Jahre Treue

135 erfüllte Herzenswünsche

Aktion von Sparkasse, Gemeinde und Rotem Kreuz

Im Rahmen der erstmals durchgeführten Weihnachtsaktion "Erfüllen Sie Herzenswünsche!" konnten die Stadtgemeinde und Sparkasse gemeinsam mit dem Roten Kreuz 135 "Herzenswünsche" erfüllen. Geschenke ein Glitzern in die Augen der Beschenkten. "Hinter den Wünschen steckten berührende Einzelschicksale": erzählte Vorstandsdirektor Ing. Huber und bedankte sich bei Bürgermeister Franz



vlnr: Rotes Kreuz Scheibbs Bezirksstellengeschäftsführer Reinhard Punz, Vorstandsdirektoren der Sparkasse Scheibbs Mario Nefischer und Ing. Heinz Huber sowie Bürgermeister Franz Aigner

Die Wünsche wurden auf Herzen geschrieben und auf die Christbäume bei der Stadtgemeinde und Sparkasse gehängt. Diese konnten von Personen, die gerne einen Wunsch erfüllen wollten gepflückt, das Gewünschte besorgt, verpackt und wieder abgegeben werden. Anschließend wurden die Geschenke verteilt.

Mit Lebensmittel- und Einkaufsgutscheinen, aber auch Sachgeschenken wie beispielsweise Jacken oder Kaffeemaschinen zauberten die liebevoll eingepackten Aigner und Reinhard Punz vom Roten Kreuz Scheibbs.

Die Aktion erzielte auch dank der Unterstützung von Caroline Schalhaas (Gesundheits- & Soziale Dienste Rotes Kreuz Scheibbs) eine hohe Resonanz in der Region und war ein großer Erfolg. Beim Aktionsabschluss übergaben die Vorstandsdirektoren der Sparkasse dem Roten Kreuz einen Scheck der Sparkasse Scheibbs AG und der Wr. Städtische Versicherung über 1.000 Euro. Eine Wiederholung im nächsten Jahr ist geplant!

Gem2Go - die Gemeindeinfo und Service-App

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. BürgerInnen und BesucherInnen wollen Information immer und überall abrufen können. Die Informationen sind zwar auf der Homepage der Stadtgemeinde www.scheibbs.gv.at – die Bedienung ist aber in den meisten Fällen mit dem Smartphone nicht komfortabel.

Gem2Go – die Gemeinde Info und Service App schafft hier Abhilfe und stellt schnell und unkompliziert Informationen für die BürgerInnen und BesucherInnen von Scheibbs zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Verordnungen, Gastronomiebetriebe, Unterkünfte, Kontakte aus Bereichen wie Gesundheit & Soziales, Wirtschaft, Müllkalender, Defi-Standorte und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch auf dem Smartphone oder Tablet abrufbar.

Mit der integrierten Push-Funktion können sich die Bürgerinnen und Bürger rechtzeitig an Termine wie Müllabfuhrtermine und Veranstaltungen erinnern oder über Neuigkeiten informieren lassen. Die Gem2Go-App ist über den Apple App Store oder Google Play kostenlos für iOS und Android verfügbar.

Bürgermeister Franz Aigner: "Neben dem Scheibbser City Bote, der Gemeindehomepage, dem Newsletter und der Facebook-Seite haben wir nun einen zusätzlichen Informationskanal, um unsere BürgerInnen zu informieren. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, alle Informationsschienen zu nutzen – mit der Gemeindeapp haben wir hier eine perfekte Ergänzung geschaffen. Wir hoffen, die App wird von den BürgerInnen und auch den Besucher-Innen von Scheibbs zahlreich genutzt, da sie wirklich einen Mehrwert und vielfältige Informationen bietet. Mit der Möglichkeit, Push-Nachrichten zu verschicken, können wir auch gezielt und schnell Informationen für bestimmte Bereiche kommunizieren. Gibt es beispielsweise einen Wasserrohrbruch, kann man die betroffenen Straßenzüge direkt mittels Push-Nachricht darüber informieren. Die App wird von der Gemeinde gewartet - Anregungen dazu nehmen wir natürlich gerne entgegen."



vlnr: Bürgermeister Franz Aigner und Vizebürgermeister Martin Luger sowie Kulturamtsleiter Bernhard Hofecker und Sarah Riegler, die beide für die Wartung der App zuständig sind, hoffen auf zahlreiche Nutzung der neuen Gemeindeapp von Scheibbs.



Kommandowahlen

Gemäß § 65 des niederösterreichischen Feuerwehrgesetz werden alle fünf Jahre im Jänner die Kommenden in ganz Niederösterreich neu gewählt.

In Scheibbs fand diese Wahl am Sonntag den 17.01.2021 statt. Alle aktiven Mitglieder sowie der Reservestand waren aufgerufen, ein neues Kommando zu wählen. Normalerweise findet diese Wahl im Zuge der Jahreshauptversammlung statt.

Aufgrund der vorherrschenden Corona Situation waren alle wahlberechtigten Mitglieder aufgefordert, zeitlich in drei Gruppen gestaffelt und mit FFP2 Masken ausgestattet im Feuerwehrhaus mit einem Einbahnsystem zur Wahl zu gehen. Für einen geregelten Ablauf sorgte das Wahlkomitee unter der Leitung von Bürgermeister Franz Aigner.

Nach dem das letzte Mitglied seine Wahlzettel abgegeben hat, wurden die 54 Stimmzettel ausgezählt. Dabei fiel die Wahl zum Kommandanten abermals auf Heinz-Gregor Ziegler, neuer Kommandant-Stellvertreter ist Florian Musil, der Andreas Kurz in seiner Rolle ablöste. Andreas Kurz und Johann Sulzberger stellten sich, nach langjähriger Tätigkeit im Kommando, nicht mehr der Wahl als erster und zweiter Kommandantstellvertreter.

Kurz nach der Angelobung durch Hrn. Bürgermeister Franz Aigner ernannte Kommandant Heinz-Gregor Ziegler Oberverwalter Norbert Loschko wieder zum Leiter des Verwaltungsdienstes.

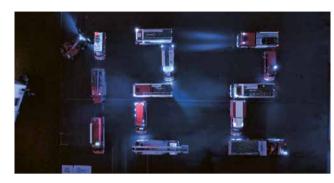


Das neugewählte FF-Kommando in Scheibbs

Floriani Bluelight Challenge

Notrufnummer mit 14 Blaulichtfahrzeugen der Feuerwehren

Nominiert von der Feuerwehr Wieselburg steckten Kommandant Heinz-Gregor Ziegler und Feuerwehrpressesprecher Philipp Pflügl, beide von der Feuerwehr Scheibbs, die Köpfe zusammen, um eine nicht gewöhnliche Bluelight-Challenge auf die Beine zu stellen.



Nach einigen Telefonaten zwischen den beiden brachte Heinz-Gregor Ziegler die Idee ein, die Challenge nicht wie gewöhnlich mit den Fahrzeugen und dem Feuerwehrhaus zu machen, sondern unsere Fahrzeuge aufgestellt in der Notrufnummer 122 von oben zu Filmen. Und so kam das Projekt ins Rollen. Da wir aber insgesamt 14 Fahrzeuge benötigten, wurde Kontakt mit der Feuerwehr Purgstall aufgenommen, die ebenfalls von der Feuerwehr Wieselburg nominiert wurde. Diese waren, allen voran Kommandant Sebastian Auer und Florian Ditzer, sofort von der Idee begeistert und somit Teil des Projektes. Auch das Filmteam war schnell gefunden. Thomas Wagner von exuled-prductions.com, der mit zwei Drohnen für die Luftaufnahmen verantwortlich war, und Rudi Ebner von der Feuerwehr Scheibbs, der die Bodenaufnahmen filmte, waren sofort mit an Bord

Am Sonntag den 28. Februar war es dann soweit. Am Parkplatz der Fahrschule Start-up Henke in Scheibbs, fanden sich die 14 Feuerwehrfahrzeuge für die Produktion ein. Nach einem kurzen Briefing wurden die Einsatzfahrzeuge in Stellung gebracht, bevor es mit der Produktion in der Dämmerung los gehen konnte. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Über Youtube und diversen Social Media Kanälen verbreitete sich das Video rasant. "Nach online Stellung des fertigen Videos und Verbreitung über die uns möglichen Social Media Kanäle war das Feedback von anderen Wehren und der Bevölkerung gewaltig" erfreut sich Bezirkssachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit und Koordinator Philipp Pflügl von der Feuerwehr Scheibbs über eine große virale Reichweite.

Im Rahmen der Bluelightchallenge wollen wir Blaulichtorganisationen darauf aufmerksam machen, dass auch wir mit massiven Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zu kämpfen haben. Spärlicher Übungsbetrieb mit Personenbeschränkungen, Maskenpflicht bei ohnehin schon kräftezehrenden Einsätzen, keine Jugendarbeit und Kameradschaftspflege sowie abgesagte Feuerwehrfeste gestalteten den Dienstbetrieb und das Engagement zur Freiwilligkeit sehr schwierig. Um aber ein Zeichen zu setzen, dass wir trotz den Einschränkungen und Verordnungen wie gewohnt 24/7 unter der Notrufnummer 122 für Sie erreichbar und einsatzbereit sind und nicht zuletzt den Kontakt zu unseren Nachbarwehren pflegen, haben wir uns entschlossen, die Bluelight-Challenge gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Purgstall/Erlauf zu machen.





Viele bunte Ideen für mehr Freizeiterlebnis

31 Einsendungen beim Ideenwettbewerb für die Freizeitgestaltung in Scheibbs

Die Sieger des Ideenwettbewerbes, den die Gemeinderäte Daniel Aigner (ÖVP), Melanie Zvonik (SPÖ) und Susanne Engelmayer (BUGS) im letzten Herbst ins Leben gerufen haben, stehen fest.

Rang. Ein möglicher Standort könnte im Stadtpark sein. Reckstangen, Minitrampoline, fixe Slacklines - diese oder ähnliche, frei zugängliche und zentral gelegene Kräftigungs-, Gleichgewichts- und



Die Jury entschied sich für die Einreichung der elfjährigen Sarah Schagerl. Die Schülerin der Sportmittelschule Scheibbs wünschte sich einen coolen Wasserspielplatz, weil es in Scheibbs im Sommer langweilig ist, und erreichte damit den ersten Platz. Sarah Schagerl schlägt dabei unter anderem Bereiche zum Wasseraufstauen, zum Wasserspritzen und Durchlaufen, eine Archimedesschraube, eine Schaukel und einen Balancierpfad über das Wasser oder eine lange Rutsche vor. "Ob wir das alles umsetzen können, wird sich zeigen. Aber Teile davon sollten wir beim Bad oder auch im Bereich der Erlauf noch bis zum Sommer realisieren können", hofft Susanne Engelmayer, die gemeinsam mit Gemeinderätin Silvia Muthentaler (ÖVP) als Mentorin für dieses Projekt auftritt.



Einen Platz zum Aktiv-Sein reichte Sportstudent Markus Scharner als Idee ein und kam mit seinem Wunsch nach einem Bewegungspark auf den zweiten

Koordinationsstationen wünscht sich der 29-jährige Sportwissenschaftsstudent Markus Scharner. "Leider gibt es in Scheibbs aktuell keine Möglichkeiten auf öffentlichen Plätzen, frei zugänglich und damit auch mit einer geringen Hemmschwelle, sich körperlich zu ertüchtigen. Doch gerade der gesundheitliche Nutzen solcher Bewegungsparks ist unbestritten. Kraft und Koordination sind enorm wichtig für die Gesundheit", so Scharner. "Wir werden uns Mühe geben, noch heuer zumindest mit ersten Teilen eines Bewegungsparks zu starten. Mal schauen, was budgetär möglich ist", betont Stadträtin Alena Fallmann (ÖVP), die gemeinsam mit Stadtrat Daniel Aigner (ÖVP) als Mentoren für dieses Projekt tätig sind, bei der Preisverleihung.

Den Töpperspielplatz attraktiver zu gestalten, das wäre der große Wunsch von **Bianca Wagner**, die damit beim Ideen wettbewerb den dritten Platz belegt.



"Ich glaube, dass man den Park mit ein paar Kleinigkeiten, die mithilfe der Bevölkerung einfach und kostengünstig entworfen werden können, attraktiver gestalten kann", so Wagner und führt als Beispiele Weiden-Tipi, Doppelhangrutsche, Kletterwand, Hindernisparcours, Seilbahn, Baumstammwege zum Balancieren, Kleinkinderschaukel oder Wasserspiel an. Zudem würde sie sich mehr Beschattung durch Bäume oder ein Sonnensegel wünschen. BUGS-Stadtrat Joseph Hofmarcher und SPÖ-Gemeinderat Zoltan Tuzson sind die Mentoren dieses Projekts, das so wie die beiden anderen Siegerprojekte noch

heuer – zumindest teilweise – umgesetzt werden soll.

"Auch die anderen eingereichten Ideen sind teilweise großartig. Zum Teil wurden sie schon von Vereinen wie dem ÖTK aufgegriffen, zum Beispiel die Mountainbike-Trails. Und zum anderen können wir nicht alles auf einmal umsetzen beziehungsweise bei manchen Ideen bedarf es natürlich auch eines entsprechenden Investors. Aber grundsätzlich sind tolle Anregungen abgegeben worden", freuen sich die drei Initiatoren und versprechen, schon bald erste Taten folgen zu lassen.

Beim Ideenwettbewerb eingereichte Projekte

- Flowtrail für Groß und Klein im Sommer Mountainbike-Trail, im Winter Bobwiese (Daniel Aigner)
- Asphaltierter Pumptrack für Fahrrad/ Mountainbike (Dominik Hofegger)
- Gemeindeübergreifende, geführte <u>Moun-</u> tainbike/E-Bike-Mehrtagestouren (Gerald
- Mountainbiken in Scheibbs Ausbau der MTB-Strecken (David Pöcksteiner)
- Bikepark in Scheibbs mit Ausbaumöglichkeiten für andere Sportmöglichkeiten, zum Beispiel Mattenskisprungschanze, Sommerrodelbahn, ... (Gerald Sieberer)
- Erlebnisberg Blassenstein drei Kilometer lange Zip-Line vom Blassenstein zur Jelinekwarte und weiter bis zur Eisstockhalle, Alpine-Coaster (Sommerrodelbahn) mit Talstation im Bereich Lehenhof-Areal/ Eisstockhalle (Martin Potzmader)
- <u>Paragleiterstartplatz</u> zum Beispiel am Blassenstein, Schwarzenberg oder Greinberg (Gerald Sieberer)
- Regionsspezifischer <u>Themen-Erlebnisweg</u> Blassenstein – mehrere Stationen schaffen vom Getränke-Brunnen über Holzhängematte oder Barfuß-Pfad (Bianca Wagner)
- <u>Sommerrodelbahn</u> Lampelsberg mit Imbissbude (Sabine Wurzer-Koch)
- <u>Getränkebrunnen</u> beim Klettergarten "Pernegg" im Lueggraben (Alena Fallmann)
- Wald- und Wassererlebnispfade Attraktivierung von Wegen entlang von Bächen (Alena Fallmann)
- Surfen in der Erlauf Vorbild Eisbachwellen im Englischen Garten in München (Martin Luger)
- Baden am Fluss Naturbadestrände Süd und Nord (Werner Ratay)

- <u>Wasserspielerlebnis</u> entlang der Erlauf - Kinder-Kanu-Strecke und ein Spielbach mit Wehren und Wasserrad an der Erlauf (Silvia Muthentaler)
- · Attraktivierung Erlauftalradweg mit Rastplätzen, Wasserstegen (Bianca Wagner)
- Indoorspielplätze sollte das Hallenbad in Scheibbs nicht mehr zu bewerkstelligen sein, könne man daraus einen Indoor-Spielplatz für Klein bis Groß machen (KeWu)
- E-Scooter Verleih (SexyCaro3#)
- Fahrradverleih in Scheibbs nextbike (Harald Schagerl)
- Neuer Platz für den Skaterplatz im Stadtzentrum (Martin Zvonik)
- Eislaufplatz (Patrick Schuetz)
- Minigolfanlage (Daniel Aigner)
- Wanderbauerngolf abgewandeltes Minigolf entlang eines Wanderweges (Susanne Engelmayer)
- GeoTour am Scheibbser Höhenrundwanderweg - Sammeln von Geocaches (Susanne Engelmayer)
- <u>Campingplätze</u> in Scheibbs schaffen zum Beispiel am Blassensteinparkplatz (Daniel Aigner)
- <u>Schaustollen</u> eines Teilbereiches des aufgelassenen Stollens der Wiener Hochquellenwasserleitung (Johann Huber)
- · Langer Einkaufssamstag mit attraktivem Rahmenprogramm - im Sommer Cocktailstand mit Liegestühlen bei der Mole, Kinderprogramm, Kasperltheater; im Winter Punschstände mit Feuerkörben, Keksverkauf, Maroni-Ständen (Bianca Wagner)
- <u>Sommerbars</u> am Rathausplatz, die am Abend für besonderes Flair sorgen (Melanie Zvonik)



Drei Bonus-Tickets vergeben

Erfolgreiche Initiative "gründung findet stadt" fortgesetzt

Vier Wochen nach dem Start der Verlängerungs-Phase des LEADER-Projekts "Gründung findet Stadt" kann bereits ein erstes positives Resümee gezogen werden: In drei Jurysitzungen vergaben die Gemeinden Wieselburg, Scheibbs und Waidhofen an der Ybbs bereits fünf Bonus-Tickets.

Somit profitieren nun insgesamt 25 Gründer von dem attraktiven Förderpaket.

Im Juni 2019 war das von der Europäischen Union und dem Land Niederösterreich kofinanzierte LEADER-Projekt der Eisenstraße Niederösterreich an den Start gegangen. Nachdem in einer ersten Projektphase das Ziel von 20 unterstützten Gründern erreicht wurde, konnten nun bereits weitere fünf Bonus-Tickets vergeben werden.



Marlene Maschek, die motivierte Gründerin von "Die Walderbse", freut sich über die Aufnahme zum LEADER-Projekt "Gründung findet Stadt".

In der Vorwoche überzeugte Marlene Maschek die Jury der Stadtgemeinde Scheibbs mit ihrer Geschäftsidee "Die Walderbse". Sie bietet bereits seit zehn Jahren nebenberuflich Workshops rund um das Thema Kräuter an und hat sich nun den Wunsch nach einem eigenen Standort erfüllt. Sie wird so bald wie möglich ihr Geschäftslokal in der Hauptstraße 41 in der Scheibbser Innenstadt eröffnen.

Die Jurymitglieder der Stadt Waidhofen/ Ybbs fanden sich ebenfalls im virtuellen Raum zusammen. Auf der Agenda standen dabei gleich drei Präsentationen. "Es sind allesamt hervorragende Geschäftsideen", so Bürgermeister Mag. Werner Krammer. Die Entscheidung, wer die zwei Bonus-Tickets bekommen soll, fiel nicht leicht. Karin Wedl erhielt das erste Bonus-Ticket und wird ihr Büro für Kommunikationsdesign diesen Sommer am Hohen Markt in der Ölberggasse eröffnen. Weiters stellte sich Michael Pichler der Jury, er möchte in der Ybbsitzerstraße einen Ort des kreativen Zusammenkommens entwickeln. Als Dritte präsentierte Esma Sadula ihr Konzept einer Kinderbetreuungsstätte, in der die Jüngsten individuell betreut werden. Wer von den beiden noch bei "Gründung findet Stadt" aufgenommen wird, entscheidet sich Ende Mai 2021 in einer finalen Jurysitzung.

Die Tickets in der Stadtgemeinde Wieselburg und Stadt Waidhofen/Ybbs sind damit bereits vergeben. Die Bewerbung für weitere Bonus-Gründertickets ist bis

Warum Betriebsservice

Beim Thema "Arbeit und Behinderung" stellen sich Betriebe oftmals viele mitunter heikle Fragen: Wie ist das mit möglichen Diskriminierungen von ArbeitnehmerInnen, Barrierefreiheit oder Förderungen?

Auch hält sich die Mär vom "unkündbaren" behinderten Mitarbeiter nach wie vor hartnäckig. Tatsache ist jedoch - die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen bietet zahlreiche Vorteile für Unternehmen und stellt in mehrfacher Hinsicht eine Bereicherung dar! Aufgrund eines immer größer werdenden Anteils von Menschen mit Beeinträchtigung in der Bevölkerung, des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels in vielen Wirtschaftszweigen und der Digitalisierung gewinnt dieses Thema zunehmend an Bedeutung – darin liegt eine große Chance, wenn das Thema Behinderung in Veränderungsprozessen mitgedacht wird! Abgestimmt auf Ihren Betrieb, Ihre Anforderungen und Bedürfnisse berät Sie

das Betriebsservice gezielt über die Möglichkeiten der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung und welchen Nutzen Sie daraus erzielen können! Potenziale von Menschen mit Behinderung erkennen und für den Betrieb nutzen!

Menschen mit Behinderung

- sind bestens für die zunehmende Digitalisierung in der Wirtschaft geeignet
- haben oft besondere Fähigkeiten. Ein modernes Personalmanagement nutzt diese Potenziale als wertvolle Ressource!
- können Unternehmen in sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht enorm bereichern. Dieser Mehrwert muss nur erkannt werden!

... FÜR EINE VIELFALT IN IHREM BETRIEB

Weitere Informationen:

Ing. Günther Berger BA, Betriebskontakter Berufliche Integration Caritas St. Pölten T. 0676 / 838 44 536

guenther.berger@caritas-stpoelten.at > www.beruflicheintegration.at



Vizebürgermeister Martin Luger, Ing. Günther Berger (Betriebskontakter Berufliche Integration Caritas St. Pölten), Bürgermeister Franz Aigner

Juni 2021 auf www.gruendungfindetstadt. at, bei Projektleiterin Bettina Rehwald unter 0664/266 00 14 oder per E-Mail an projekt@eisenstrasse.info möglich. Voraussetzung ist, dass ein Leerstand in einem Ortskern der verbleibenden Standortgemeinden (Purgstall, Scheibbs) belebt wird.

Infos und Anmeldeformular:

➤ www.gruendungfindetstadt.at



Bestnoten für Landesklinikum Scheibbs von Patienten

Urkundenüberreichung für prämierte Stationen • Top-Plätze im NÖ-Ranking

Das Landesklinikum Scheibbs erhielt für die Patientenbefragung 2019 wieder Urkunden anlässlich der herausragenden Ergebnisse. Nicht nur in der Kategorie "Klinikum < 300 Betten" konnten Auszeichnungen geholt werden, sondern auch niederösterreichweit im Vergleich mit allen Kliniken wurden Top-Plätze erreicht.



Die Gynäkologie Station 7 wurde auf den 1. Platz bewertet. V.l.n.r. OA Dr. Eveline Becksteiner, Petra Zettel, BA, DGKP Alexandra Wieseneder



Die Chirurgie Station 3 wurde auf den 1. Platz bewertet. V.l.n.r. OA Dr. Ulrike Tiritas, Petra Zettel, BA DGKP Monika Bichler

Die Orthopädie wurde wie in den Vorjahren als beste Orthopädie in ganz Niederösterreich bewertet. Auch die jüngste Abteilung des Hauses, die RNS (Department für Remobilisation und Nachsorge)

Auszeichnung für die Küche im Landesklinikum

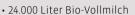
Die Großküche des Landesklinikums Scheibbs unter der Leitung von Küchenchef Gerhard Zehetner erfüllte auch heuer alle Anforderungen und rezertifizierte sich als GMP-Partner sowie für das Bio-Gütesiegel der "Austria Bio Garantie".

Der Bio-Anteil beträgt mittlerweile 33 %, berichtet Gerhard Zehetner.

"Die Qualitätssicherung in der Küche spielt eine zentrale Rolle, da eine hohe bzw. optimale Speisenqualität eine direkte Auswirkung auf die Gesundheit unserer Patienten hat", betont Diätologin Martina Haider.

Einige Eckdaten des Bio-Jahreseinkaufes im Landesklinikum Scheibbs:

- 3,5 Tonnen Bio-Rind
- 9,5 Tonnen Bio-Kartoffeln
- 4 Tonnen Bio-Gemüse
- 64.000 Stk. Bio-Portionsbutter





Das GMP-Zertifikat bestätigt eine hochwertige Zubereitung der Nahrungsmittel im Landesklinikum Scheibbs für Patienten, Mitarbeiter und Gäste. V.l.n.r. Sandra Frühwirt, BSc (Diätologin), Tanja Salomon (Leitung Cafeteria), Martina Haider (Leitung Diätologie), Gerhard Zehetner (Küchenleitung), Manuela Höbling (stv. Küchenleitung) sind stolz auf die neuen Zertifikate.

erreichte den hervorragenden dritten Platz im Vergleich mit allen NÖ Kliniken. Die Chirurgie Station 3 und die Gynäkologie Station 7 wurden als beste Stationen im jeweiligen Fach aller niederösterreichischen Kliniken in der Kategorie unter 300 Betten bewertet. Gesamt erreichte das Landesklinikum Scheibbs wieder eine Punktesteigerung und erlangte den hervorragenden zweiten Platz.



Die Orthopädie (Station 3 und Station 7) wurde auf den 1. Platz bewertet. V.l.n.r. DGKP Monika Bichler (Station 3), Dir. Dr. Erwin Schwaighofer, Petra Zettel, DGKP Alfred Kaltenbrunner, DGKP Alexandra Wieseneder (Station 7).



Die RNS wurde auf den 3. Platz prämiert. V.l.n.r. DGKP Friederike Röska, Petra Zettel, BA, OA Dr. Gerold Hartmann, MSc



Das Landesklinikum Scheibbs erreichte gesamt den 2. Platz. V.l.n.r. Dr. Erwin Schwaighofer, DGKP Katrin Studirach, Mag. Klaudia Watzinger, Petra Zettel, Andreas Zeilinger, MBA

Nachruf Ing. Josef Gattringer

Am Donnerstag in der Osterwoche (08.04. 21) wurde Ing. Josef Gattringer am Familiengrab in Scheibbs bestattet. Mit den Familienangehörigen und Freunden gingen auch die Zimmerer der Firma Ratay im Trauerkondukt mit, um dem beliebten Scheibbser und begeisterten Neustifter die letzte



Der Name Gattringer hat in Scheibbs und Neustift lange Tradition. Bereits 1850 gründete Carl Gattringer einen Zimmereibetrieb in Scheibbs, Hauptstr 55. In der ersten Generation Josef Gattringer wurde der Betrieb vergrößert und 1895 in Neustift das Sägewerk mit Wasserkraftanlage angekauft. 1960 übernahm Josef Gattringer in dritter Generation den Betrieb, den er schließlich im Jahre 2000 an die jetzige Firma Ratay verkaufte. In liebevoller Gemeinschaft mit Gattin Seraphine Gattringer meisterte Ing. Josef Gattringer sein Leben, die Firma nicht zuletzt sein Handicap und die Mühen des Alterns. Einen Tag vor seinem 83 Geburtstag (30.03.21) verstarb der 1938 geborene Josef Gattringer in seinem Haus in Frieden mit Gott und den Menschen. Mit ihm verlieren wir einen tüchtigen Unternehmer, einen liebenswürdigen Mitmenschen und engagierten Scheibbser, der sich in verschiedenen Bereichen (Gemeinde, Pfarre, Sparkasse) für das Gemeinwohl einsetzte. Er hat seinem Namenspatron, dem HI Josef, den er ein Leben lang verehrte, alle Ehre bereitet. Jedes Jahr war er zusammen mit den Zimmerleuten am Josefitag in die Scheibbser Pfarrkirche gekommen, um den Festtag mit einem Gottesdienst zu begehen, was ihm heuer nicht mehr möglich war. Die Tradition, am 19. März einen Gottesdienst zu feiern, wird weiter bestehen bleiben.

Unsere Superkraft: Pflegekraft

Wir suchen in den Sozialstationen

Purgstall, Reinsberg, Scheibbs, Wieselburg

- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn (DGKP)
- PflegefachassistentIn
- Fachsozialbetreuerln od. **PflegeassistentIn**
- HeimhelferIn

Wir bieten:

- flexible familienfreundliche Arbeitszeit
- abwechslungsreicher Verantwortungsbereich in der Umgebung ihres Wohnortes
- Dienstauto und selbstständigen Arbeitsbereich
- vielfältige Weiterbildung

Kontakt:

Mag. Elena Steinmaßl, M 0676 83 844 601 elena.steinmassl@caritas-stpoelten.at

Caritas Pflege

www.caritas-stpoelten.at/jobs

24h-Betreuung Mostviertel



Rund um die Uhr zu Hause versorgt

Beraten • Vermitteln • Begleiten

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt!

Wir organisieren Ihre Betreuung/ Pflege zu Hause.

> Informationen unter: T. 0664/412 40 42

www.24h-betreuung-mostviertel.at

Scheibbs baut sein Mountainbike-Angebot aus

Neben den bestehenden Bikestrecken kommt eigene Trail.Zone Blassen.Stein mit Kinder-Mountainbikestrecke

Der Österreichische Touristenklub, Sektion Scheibbs, hat sich mit der Stadtgemeinde Scheibbs zusammengetan, um das Angebot für Mountainbiker in der Gemeinde attraktiver zu gestalten. Derzeit entsteht eine Trail.Zone Blassen.Stein.

Der Single.Trail Blassen.Stein wurde bereits fertig gestellt und wird voller Freude befahren. Eine Herausforderung für Downhillfahrer, die nicht leicht zu bewältigen ist, und den Bikern jedes Mal alles abverlangt. Die Strecke konnte nur aufgrund der vielen fleißigen unentgeltlichen helfenden Hände entstehen. Der Dank gehört aber auch den Grundeigentümern und der Jägerschaft, die dem Projekt unter der Voraussetzung, dass sich alle an die Regeln halten, zugestimmt haben.

Im heurigen Jahr soll auch noch das Projekt Skill.Area Blassen.Stein im Burgerhofwald umgesetzt werden. Dabei wird ein Areal geschaffen, das als Geschicklichkeitsgelände zu sehen ist, auf dem spielerisch und gefahrlos die technischen Fertigkeiten des Mountainbikens erlernt und geübt werden können. Diese Freizeiteinrichtung soll für Mountainbiker aller Altersgruppen, für Anfänger und Fortgeschrittene, für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet sein, die eigene Sicherheit am Rad zu erhöhen und die Freude beim Sport zu stärken. Es



Der Blassenstein wird zum naturnahen Paradies für Biker. Im Bild das Projektteam mit dem ÖTK-Team und den Vertretern der Stadgemeinde.

entstehen zwei Strecken die sehr naturnah im Gelände angelegt werden und auch speziell für Kinder gefahrlos und eigenständig befahren werden können. Im ebenen Bereich werden verschiedene Elemente für Geschicklichkeitsübungen entstehen (Gleichgewichtsübungen, schmale Hindernisse, Wellenbahn, ...).

Es soll eine Freizeiteinrichtung für alle ScheibbserInnen und auch auswärtige MountainbikerInnen sein. Die Skill.Area lebt durch ihre Benutzer und kann auch immer wieder ihr Aussehen verändern. Der ÖTK Scheibbs ist auf die SportlerInnen angewiesen und lädt ein, beim Bau, der Pflege und bei der Ideenfindung mitzuwirken. Nähere Infos sind unter www.oetk-scheibbs.at/mountainbike zu finden

Durch das Engagement des ÖTK Scheibbs und der Stadtgemeinde Scheibbs wurde das Angebot für die Mountainbiker umfangreicher und vielleicht wird noch die eine oder andere Möglichkeit gefunden, dass Mountainbiken in Scheibbs attraktiver zu gestalten.

Viel Spaß beim Biken wünschen Markus Tutschek, Obmann des ÖTK Scheibbs und Franz Aigner, Bürgermeister der Stadt Scheibbs.

"Da Biachlmocha" – ein besonderes Buchprojekt

Franz Fallmann aus dem Lueggraben in Neustift hat bei seiner Tätigkeit als Grafiker schon viele Bücher gestaltet und druckfertig gemacht. Darum hat er als echter Mostviertler den Firmennamen mundartmäßig "Da Biachlmocha" genommen. Nun hat er in seiner Berufslaufbahn ein besonderes Projekt vollendet: Eine Dokumentation, die sowohl in deutscher, italienischer und russischer Sprache erscheinen wird.

russischer Sprache übersetzen lassen. Die komplette Version der deutschen Ausgabe erscheint auch in italienischer Sprache. Für Franz Fallmann war die Erstellung der Bücher eine besondere Herausforderung, die er aber hervorragend meisterte. Die Gestaltung der Seiten mit russischen und italienischen Texten und die richtige Platzierung der Fotos und der Fototexte erforderten eine sehr genaue Vorgangsweise.



"Da Biachlmocha" Franz Fallmann und Buchautor Franz Wiesenhofer mit den drei neuen Buchexemplaren

Der Purgstaller Lokalhistoriker Franz Wiesenhofer hat ein neues Buch, sein 12. Exemplar, geschrieben. "Leben hinter Stacheldraht" behandelt die großen k. u. k. Kriegsgefangenenlager in Wieselburg, Mühling und Purgstall. In allen drei Lagern waren vorwiegend russische und italienische Kriegsgefangene untergebracht. Da Wiesenhofer immer wieder Anfragen von Nachfahren aus Russland und Italien bekommt, hat er eine komprimierte Version seines neuen Buches in

So wurde nun den Angehörigen ehemaliger russischer und italienischer Kriegsgefangener und interessierten Lesern der Zugang zu diesem Teil der Geschichte, der k. u. k. Kriegsgefangenenlager im Erlauftal, erleichtert.

Die neuen Bücher sind ab sofort in den Buchhandlungen Ebner in Scheibbs, Fragner in Wieselburg und bei Franz Wiesenhofer, Handy 0664 / 58 429 58, oder www.erlauftalerbildungskreis.at erhältlich.

Bitte beachten - Wichtige Hinweise für Biker

Drei Dinge sind jedoch bei jeglicher Benutzung der Strecken bzw. des Areals zu berücksichtigen:

- 1. Betreten, befahren und benutzen auf eigene Gefahr
- 2. Nur die beschilderten und gekennzeichneten Areale bzw. Wege benutzen und sich an die vorgegebenen Zeiten halten. Das Befahren außerhalb der offiziellen Strecken und Zeiten ist strafbar!
- 3. Nehmt Rücksicht auf die Grundeigentümer und auf das im Wald lebende Wild. Wir Menschen sind im Wald nur Gast, das Wild lebt darin!

Erweiterte Nutzungszeiten:

Nur gültig für Blassenstein Strecken (Single-Trail, Staudenweg, Skill.Area):"

 Jänner und Februar
 10.00 – 16.00 Uhr

 März
 09.00 – 17.00 Uhr

 April
 08.00 – 18.00 Uhr

 Mai, Juni, Juli, August
 07.00 – 19.00 Uhr

 September
 08.00 – 18.00 Uhr

 Oktober
 09.00 – 17.00 Uhr

 November und Dezember keine Nutzung erlaubt!

Nicht gültig für die weiteren Scheibbser Mountainbikestrecken Ginselbergstrecke und Panorama-Höhenweg! Hierfür gelten die Zeiten laut Biker Fairplay.



Scheibbs trauert um seinen Ehrenbürger

Der langjährige Stadtpfarrer Dechant Karl Hasengst verstorben

Am Sonntag, den 18. April 2021 verstarb der Scheibbser Ehrenbürger und langjährige Pfarrer von Scheibbs Karl Hasengst. 24 Jahre, von 1995 bis 2019, prägte er wie kaum ein anderer vor ihm die geistlichen Geschicke und das gesellschaftliche Leben in Scheibbs. In seinem Wirken als Scheibbser Stadtpfarrer wurde besonders seine unkomplizierte, lösungsorientierte und humorvolle Art geschätzt.

Er sah die Kirche immer als lebendige geschwisterliche Gemeinschaft und in Scheibbs war diese Gemeinschaft durch Karl Hasengst auch wirklich spürbar.

Bürgermeister Franz Aigner: "Wir sind alle zutiefst bestürzt über das Ableben unseres langjährigen Stadtpfarrers Karl Hasengst. Scheibbs konnte sich glücklich schätzen über das Wirken eines so aktiven und menschlichen Pfarrers, der sich viele Verdienste um die Pfarrgemeinde und Stadt Scheibbs erwarb. Wir



Bürgermeister Franz Aigner (links) und Vizebürgermeister Martin Luger (rechts) im Jahr 2019 bei der Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Karl Hasengst.

Pfarre Maria-Anzbach, dann als Kaplan von 1973 – 76 in Obergrafendorf und von 1976 – 1981 in der Pfarre Krems-St. Paul.

73 als Pastoralassistent und Diakon in der

Ab 1.9.1981 Pfarrer in Weißenkirchen i. d. Wachau und Provisor in Wösendorf, von 1988 - 95 zusätzlich Spiritual im Priesterseminar in St. Pölten.

Mit 1. September 1995 Übernahme des Amts als Stadtpfarrer in Scheibbs.

Karl Hasengst schätzte in allen Aufgabenbereichen besonders den Kontakt mit den Menschen, der für ihn in Freud und Leid eine große Herausforderung, aber auch tiefe Erfüllung war. Den Dienst in der Seelsorge, vor allem den Predigtdienst und die Feier der Liturgie, hat er als große Bereicherung des Lebens empfunden.

Neben der Seelsorge in der Pfarre erwarb er sich große Verdienste um die Renovierung und Restaurierung der Stadtpfarrkirche (Dach und Fassade 1998, Innenrenovierung 2004 bis 2005), der Kapuzinerkirche und des Benefiziums in Scheibbs und leistete damit einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt dieser wertvollen Kulturgüter.

Mangels Veranstaltungsräumlichkeiten stellte er auch immer wieder die Klosterkirche und Pfarrkirche für Konzerte und Veranstaltungen zur Verfügung.

Mit 1. September 2019 erfolgte die Übergabe des Amtes an Mag. Anton Hofmarcher.

Von der Stadtgemeinde wurde er für seine Verdienste im Jahr 2004 mit dem Silbernen Ehrenring, im Jahr 2009 mit dem Goldenen Ehrenring ausgezeichnet.

Im Jahr 2019 wurde ihm die seltene Ehre der Verleihung der Ehrenbürgerschaft durch die Stadt Scheibbs zuteil.

Scheibbser Palliative ist jetzt Ausbildungs-Tool

Die Palliative Care am Landesklinikum Scheibbs übernimmt seit jeher in Niederösterreich eine Vorreiterposition in der Palliativmedizin. Die Abteilung wurde nun als Spezialisierungsstätte für die Zusatzausbildung in Palliativmedizin anerkannt.

für Innere Medizin verfügt, haben wir nun die erste Ärztin, die demnächst an unserer Abteilung die Spezialisierung für Palliativmedizin abschließen wird. Im Herbst werden wir dann die Ausbildungsstelle wieder neu besetzen", berichtet die Ausbildungsverantwortliche und Expertin für Palliativ-

Palliativexpertin Fr. OA Dr. Birgit Kum-Taucher (rechts) mit Fr. Mag. Dr. Veronika Gmeiner (links), der ersten Ärztin, die für die Spezialisierung in Palliativmedizin am Landesklinikum Scheibbs ausgebildet wird.

Spezialisierungsstätten sind Ausbildungseinrichtungen für Ärztinnen und Ärzte, die eine Spezialisierung in einer medizinischen Fachrichtung ermöglichen. Um als Spezialisierungsstätte anerkannt zu werden, müssen Kriterien in Hinblick auf die Ausstattung der Abteilung sowie Patienten- und Leistungskennzahlen erfüllt werden. Weiters ist ein strukturiertes Ausbildungskonzept für die Vermittlung der Spezialisierungsinhalte vorzulegen.

"Wir freuen uns über die Anerkennung als Spezialisierungsstätte. Dies ist nicht nur ein Qualitätsmerkmal unserer Station, sondern vor allem auch ein weiterer Meilenstein in der Palliativgeschichte. Mit Fr. Mag. Dr. Veronika Gmeiner, die auch über eine abgeschlossene Facharztausbildung

medizin OÄ Dr. Birgit Kum-Taucher. "Mit der Spezialisierungsstätte auf der Palliative Care wird nicht nur der Klinik-Standort Scheibbs gestärkt, sondern auch ein Grundstein für den weiteren Ausbau der Palliativversorgung in Niederösterreich gesetzt", ist LH-Stv. Stephan Pernkopf stolz auf das Engagement im Landesklinikum

Seit etwa drei Jahren wird in Österreich die Palliativmedizin als Spezialisierung anerkannt. Diese umfasst die aktive, ganzheitliche Behandlung von Patientinnen und Patienten mit einer weit fortgeschrittenen Erkrankung sowie die Beherrschung von Schmerzen und psychischen, sozialen oder spirituellen Problemen.

werden Ehrenbürger Karl Hasengst ein würdiges Andenken in unserer Stadt bewahren."

Zum Leben und Wirken von Ehrenbürger Karl Hasengst:

Geboren am 3.2.1949 in Scheibenhof, Gemeinde Krems a. d. Donau, aufgewachsen in der Gemeinde Dürnstein a. d. Donau, Besuch der Volksschule in Egelsee und anschließend des Stiftsgymnasiums in Melk.

Nach der Matura und dem Eintritt in das Priesterseminar St. Pölten wurde das Studium der Philosophie und Theologie an der Phil. Theol. Lehranstalt der Diözese St. Pölten abgeschlossen.

Mit der Priesterweihe am 29.6.1973 in der Stadtpfarrkirche Krems begann seine Tätigkeit als Priester in der Seelsorge: 1972 -



Scheibbser Ambulatorium rückt näher

Im Bedarfsprüfungsverfahren um die Errichtung eines selbstständigen Ambulatoriums für physikalische Therapie in Scheibbs ist man wieder einen Schritt weitergekommen. Das nun vorliegende Gutachten der Gesundheit Österreich Forschungs- und Planungs GmbH stellt dazu fest: "..., dass mit der beantragten Einrichtung eine wesentliche Verbesserung des Versorgungsangebots im unmittelbaren Einzugsgebiet erreicht werden kann."



Stadtführungen "Scheibbs – im Fluss der Zeit"

Die unterhaltsame, eineinhalbstündige Stadterkundung mit Innenstadt, Schloss, Rathaus, Schützenscheibenmuseum und dem spätgotischen "Dom des Erlauftals" führt zurück in die Zeit, als sich Scheibbs vom Verwaltungszentrum der Kartause Gaming zu einer der bedeutendsten Eisen- und Provianthandelsstädte rund um den Erzberg entwickelte.

Termin: gegen Voranmeldung; Treffpunkt: Bahnhof, Sandsteg oder Rathaus; Dauer: 1,5 Stunden Beitrag: € 5,- p.P. (Mindestpreis € 50,-)

Infos: Kulturreferat der Stadtgemeinde Scheibbs, T 0 7482/425 11-63, ➤ www.scheibbs.gv.at

Erlaufhafen / Stadtmole

Tribünenartig gestaltet, ist die Scheibbser Stadtmole in der Innenstadt vorwiegend gemütliche Zone zum Verweilen nahe am Wasser, aber auch Anlegestelle für Raftingfahrten auf der Erlauf und Schauplatz für Veranstaltungen. Auf der gegenüberliegenden Flussseite laden Kneipp- und Badebereiche, eine Leseinsel und gemütliche Liegemöbel ebenfalls zum Chillen am Wasser ein.



Webcam von Scheibbs

Die Webcam von Scheibbs ermöglicht unter http://scheibbs.it-wms.com/ einen tollen Blick auf die Stadt Scheibbs und den Blassenstein – im Hintergrund ist auch noch St. Georgen/Leys zu erkennen. Das Bild der Webcam wird alle 30 Minuten aktualisiert, auch eine Rückschau auf vergangene Aufnahmen und deren Download ist möglich.

Auch umfassende Wetterdaten von Scheibbs werden mittels einer Wetterstation geliefert. Damit können alle Interessierten jederzeit einen Blick auf die Stadt und die aktuelle Wetterlage vor Ort werfen.

Entdeckungsreisen

in und um Scheibbs



>>> Fluss-Radeln entlang der Erlauf und Ybbs

Erlauftalradweg

Der Erlauftalradweg zweigt bei Ybbs und Pöchlarn vom Donauradweg ab und führt durch das Erlauftal über die Orte Wieselburg, Purgstall, Scheibbs, Gaming, Pfaffenschlag und Lunz nach Lackenhof. Aufgrund seiner flachen Streckenführung eignet sich der Radweg zwischen Pöchlarn und Gaming ideal für Hobbyradfahrer und Familienausflüge. Sportliche Radfahrer können auch bis Lunz und Lackenhof weiterradeln.

Ybbstalradweg

Mit dem neuen 107 Kilometer langen Ybbstalradweg lassen sich gemütliche Touren entlang der Ybbs erradeln. Der Radweg verbindet die sanft-hügelige Landschaft mit der wild-alpinen Seite des Mostviertels. Höhepunkt ist das Herzstück zwischen Waidhofen an der Ybbs und Lunz am See. Um wieder zurück zum Startpunkt zu gelangen, gibt es den Radtramper-Bus und das Ybbstal-Radtaxi. Mehr Infos dazu auf www.mostviertel.at.

Streckenverlauf, radfreundliche Gastbetriebe und Beherberger sowie Ausflugsziele entlang des Erlauftal- und Ybbstalradwegs finden Sie in der Radkarte "Fluss-Radeln", die kostenlos bei der Stadtgemeinde Scheibbs erhältlich ist!

Mountainbiken

Für den sportlichen und naturverbundenen Radfahrer hat Scheibbs einiges zu bieten. Drei beschilderte Mountainbikestrecken sowie ein Single-Trail warten auf die Biker. Dabei können die Scheibbser Hausberge Blassenstein und Ginselberg bezwungen werden, auf der Panorama-Höhenweg-Strecke sind traumhafte Ausblicke inklusive und der Single-Trail bietet flotten Fahrspaß bergab.

- Blassenstein-Strecke
- Giselberg-Strecke
- Blassenstein Singletrail
- Panorama-Höhenweg





Wandern in Scheibbs

Wanderfreunden bietet sich die Möglichkeit, Scheibbs auf einem 52 km langen Höhenrundwanderweg zu erwandern.

Die Strecke ist am besten in zwei Tagesetappen zu bewältigen. Unterwegs warten herrliche Ausblicke auf Scheibbs, zum Ötscher und in die Umgebung. Natürlich wird auch das Scheibbser Wahrzeichen, die Urlingerwarte am 844 m hohen Blassenstein passiert – dieser ist auch auf kürzeren Wanderrouten von Scheibbs aus erreichbar.

Nach absolvierter Wanderung ist eine Wandernadel für den Scheibbser Höhenrundwanderweg bei der Stadtgemeinde Scheibbs und im Gasthaus Buchebner kostenlos erhältlich.

Neben dem Höhenrundwanderweg sind in Scheibbs aber noch viele weitere Wanderungen möglich. Beispielsweise: • Auf den Blassenstein • Auf die Jelinekwarte • Töpperweg "Von Schloss zu Schloss" • Zur Ginselhöhe • Zum einsamen Baum

Nähere Informationen zu den Scheibbser Wanderwegen finden Sie in der kostenlosen Wanderkarte von Scheibbs, erhältlich bei der Stadtgemeinde.

Urlingerwarte am Blassenstein (844m)

Hoch über der Stadt thront am 844 m hohen Blassenstein – dem Hausberg der Scheibbser – die "Urlingerwarte". Am 26. August 1888 wurde an diesem markanten Punkt eine hölzerne Aussichtswarte auf Initiative des Österreichischen Touristenklubs errichtet. Urlinger war ein großer Naturfreund und begeisterter Bergsteiger.

Bereits 1897 musste die dem Wind und Wetter ausgesetzte Warte wegen Baufälligkeit wieder gesperrt werden. Daher entschloss sich der ÖTK zum Bau einer neuen Aussichtswarte aus Stein, die im August 1903 eröffnet wurde. Bei günstiger Witterung reicht die Aussicht im Norden über das Alpenvorland bis ins Waldviertel und in südlicher Richtung vom Ötscher bis ins Gesäuse.

Die Urlingerwarte ist auf verschiedenen Wanderrouten von Scheibbs aus erreichbar. Weniger Sportliche können mit dem PKW bis zum Parkplatz am Ende der Blassensteinstraße fahren – von dort sind es nur mehr 15 Gehminuten bis zur Warte.





Dr. Heinrich Jelinek Aussichtswarte (524m)

Aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens gab der örtliche Verkehrs- und Verschönerungsverein im Jahr 1953 den Bau einer Aussichtswarte in Auftrag. Die alte Unterstandshütte hier auf der Rudolfshöhe war baufällig geworden und musste abgerissen werden. Der neue Aussichtsturm wurde von der ortsansässigen Zimmerei Gattringer aus Holz gebaut, hat eine Gesamthöhe von 12,3 Metern und 34 Holzstufen führen bis zum Aussichtsgeschoß. Die feierliche Eröffnung fand am 23. August desselben Jahres statt.

Mit der Benennung Dr. Heinrich Jelinek Warte setzte die Stadt Scheibbs dem anerkannten Heimatforscher Dr. Heinrich Jelinek (1884 - 1964) noch zu Lebzeiten ein sichtbares Zeichen des Dankes. Der ursprünglich aus einer mährischen Familie stammende Sohn eines Rechtsanwaltes arbeitete in Scheibbs als Notar.

Wasserreich: Der Etappenwanderweg Via Aqua auf den Spuren des Wassers im Erlauftal und Ötscherland

Von der Erlaufschlucht zum Trefflingfall – so lautet das Motto der Via Aqua, dem Rundwanderweg durch das Ötscherland und den Naturpark Ötscher-Tormäuer.

Durch vier Gemeinden, Scheibbs, Purgstall, Gaming und St. Anton, verläuft dieser rund 75 Kilometer lange Rundweg. Er führt zu den schönsten Wasserplätzen entlang der Erlauf und der leßnitz.

23 informative WASSER-WISSEN-Stationen in Tropfenform finden sich entlang des Weges. Dazu panoramareiche Aussichtsplätze, ein Bierbrunnen mit Brauschätzen von der Eisenstraße, das Antonibründl, das Alm-Erlebnis am Hochbärneck oder die Scheibbser Stadtmole sind nur einige von vielen Highlights auf diesem durchgehend beschilderten Weg. 35 Beherbergungsbetriebe in den vier Orten bieten sich als erholsame Nächtigungsmöglichkeiten auf den individuellen Etappen an.

Etappenvorschläge: Erlaufschlucht-Runde: 4 km

Purgstall - Freithöhe - Scheibbs: 14 km

Scheibbs - Neustift - Kienberg - Gaming: 15 km Gaming - Trefflingfall - Hochbärneck: 20 km Hochbärneck - St. Anton/Jeßnitz - Purgstall: 22 km

Start- und Zielpunkt der Tour ist die Erlaufschlucht in Purgstall.

Die Via Aqua-Karte ist bei Mostviertel Tourismus und bei den vier Gemeinden kostenlos erhältlich! T. 07482/20444, info@mostviertel.at



Entdeckungen

im Melker Alpenvorland

Römerweg Wanderkarte

Alle Informationen rund um den Römerweg in einem handlichen Folder mit integrierter Wanderkarte, allen Beherbergern, Gastwirten und Kulturzielen.



Meilenstein -**Die Zeitung zum** Römerweg

Das jährliche Magazin der acht Römerweg-Gemeinden mit vielen interessanten Berichten und Informationen zum Rundwanderweg durch das Melker Alpenvorland.



alpenvorlandRADELN Radkarte

Alle Radrouten, Radrunden. Bikestrecken und das Wallfahrtsradeln im Melker Alpenvorland inklusive der kompletten Übersicht aller Strecken.



Wanderkarte Wanderland

Aussichtsreiche Panoramapunkte, interessante Kulturschätze, vielfältige Ausflugsziele und einladende Landwirtshäuser - das erwartet die Wanderer im Wanderland.



Entdecker-Magazin Melker **Alpenvorland**

Das Spiel der Sinne zwischen Wachau und Ötscherland auf 24 Farbseiten mit vielen Genussadressen und Entdeckerzielen.



Kosteniose Bestellung bei Mostviertel Tourismus info@mostviertel.at, T. 07482/20444

Tolles Tennisspektakel beim 5. Markus Heinrich-Gedenkturnier des UTC Sparkasse Anfang August

Von 4. – 8. August 2021 findet bereits das 5. Markus Heinrich Gedenkturnier auf der Tennisanlage des UTC Sparkasse Scheibbs statt. Beim Jubiläumsturnier wird mehr Preisgeld ausgeschüttet.

Nach den Erfolgen in den Jahren zuvor wird der Tennissport auch im Sommer 2021 in Scheibbs wieder in aller Munde sein, denn von Mittwoch, 4. August, bis Sonntag, 8. August, veranstaltet der UTC Sparkasse Scheibbs das 5. Markus Heinrich Gedenkturnier in der Bezirkshauptstadt. "Wir sind positiv gestimmt, dass wir im August die Pandemie im Griff haben und ein Turnier ohne Auflagen sowie in gewohnter Art und Weise durchführen können. Wir wollen damit wieder ein Stück Normalität zurückbringen, umso größer ist die Vorfreude", zeigt sich Turnierleiter Sebastian Ressl optimistisch und fügt weiters hinzu: "Der Zuspruch unserer langjährigen Sponsoren ist enorm und es freut uns, dass wieder so viele trotz der Krise mit an Bord sind."

Der ÖTV-Bewerb, bei dem viele nationale und heimische Tennisasse aufschlagen werden, wird als Kategorie II erstmals mit einer Gesamtdotation von 2.000 € ausgetragen. Zusätzlich gibt es die beiden gewohnten Herren-ITN-Bewerbe (ITN ab 4.0 bzw. ITN ab 10.0) und den ITN-Damen-Bewerb (ab ITN 7.0). Neben einem ebenso höheren Preisgeld beim ITN-4-Bewerb warten auf die Sieger und Siegerinnen tolle regionale Sachpreise. Fakt ist, dass für die Zuschauer wieder täglich im



Das Tennisturnier 2021 verspricht Hochspannung und Spitzentennis im Erlauftal. Im Bild das hoffnungsfrohe Organisationsteam.

Sportzentrum Scheibbs ab 9 Uhr Spitzentennis geboten wird. Die Halbfinalund Finalspiele aller Bewerbe finden schließlich am Sonntag, 9. August statt. Im Anschluss werden die Sieger bzw. die Siegerinnen am Center-Court gekürt, wo auch die traditionelle Tombola-Verlosung stattfindet. Dabei werden auch im heurigen Jahr wieder Preise im Wert von weit über 3.000€ verlost. Ein Tombola-Los kostet zwei Euro. "Wir spenden auch heuer wieder das dadurch eingenommene Geld für einen karitativen Zweck", freut sich

Am Freitagabend (7. August) findet zudem ein Schnitzel- und Backhendlabend statt. Der UTC freut sich nicht nur hier über zahlreiche Gäste, sondern auch über viele Zuschauer an den Turniertagen und Mitspieler bei den Bewerben. Die Anmeldung ist bereits voll im Gange und ist jederzeit online unter www.noetv.at/turniere

Auf einen Blick

Wann:

4. – 8. August

Wo:

Sportzentrum Scheibbs

Rewerbe:

ÖTV Kat. II (2.000€ Preisgeld) ITN ab 4 (300€+Sachpreise) ITN ab 6 (Sachpreise) Damen ITN ab 7 (Sachpreise)

Nennung:

www.noetv.at/turniere oder bei Sebastian Ressl

unbedingt Spielterminwünsche angeben

Nennschluss:

ÖTV Freitag, 30. Juli, 24 Uhr ITN Dienstag, 3. August, 17 Uhr

Kontakt:

Sebastian Ressl, 0676/3837922, sebastian.ressl@gmx.at

Homepage:

- ➤ www.utcscheibbs.at oder
- ➤ www.facebook.at/UTCScheibbs

oder bei Turnierleiter Sebastian Ressl (0676/3837922, sebastian.ressl@gmx.at) möglich.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBI. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Iahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.



Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13
1110 Wien
T +43 1 711 28-8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
➤ www.statistik.at/silcinfo



INTERTONALE #6 und Aktionstage

Proberaum Scheibbs blickt positiv Richtung Sommer



Als im März 2020 die Ausbreitung des Coronavirus unsere Gesellschaft in einen bis dato nicht gekannten Ausnahmezustand gezwungen hatte, konnte sich wahrscheinlich niemand wirklich vorstellen, dass die Pandemie so lange dauern würde und uns auch jetzt noch, mehr als ein Jahr später, fest im Griff hat.

Der Kulturbereich ist seither vor allem von Verschiebungen und Absagen geprägt. Rückblickend betrachtet war der letzte Sommer demnach ein glückliches Zeitfenster, in dem es dem Verein Proberaum Scheibbs gelang, das Musikseminar INTER-TONALE und die Proberaum Aktionstage durchzuführen.

Auch heuer ist die Situation eine ähnliche. Es ist ungewiss, ob im Sommer Konzerte stattfinden können und ob es möglich sein wird, wieder gemeinsam zusammenzukommen. Trotzdem gibt sich der Scheibbser Kulturverein positiv: "Wir haben letztes Jahr ein sehr gutes und praktikables Sicherheitskonzept erarbeitet. Sofern sich die Infektionszahlen bis zum Sommer nicht in die falsche Richtung entwickeln, werden wir unser Programm umsetzen können.", sagt Gerald Zagler, Projektleiter der INTERTONALE.

Den Optimismus teilt er mit den vielen Musikerinnen und Musikern, die sich bereits zur sechsten Ausgabe des Musikseminars angemeldet haben. "Es gab einen regelrechten Run auf die Workshops. Binnen weniger Tage waren die meisten Plätze vergeben.", so Zagler, dem es gemeinsam mit seinem Team wieder gelang, Szenegrößen aus den Bereichen Pop, Jazz und Elektronik nach Scheibbs zu holen. Zur Eröffnung am 10. Juli wird Lylit mit Band am Scheibbser Rathausplatz auftreten. Arnold Zamarin, der musikalische Leiter der INTERTONALE, hat speziell für diesen Konzertabend die Arrangements zu den großteils neuen Songs ihres aktuellen Soloalbums geschrieben.

Sophie Lindinger (Leyya, My Ugly Clementine) leitet ein Ensemble zu Producing. Pianist Benny Omerzell (Kompost3, 5KHD) widmet sich dem persönlichen Ausdruck in der Improvisation. In Rojin Sharafis Ensemble geht es um Sounddesign in Elektronischer Musik und Masha Dabelka richtet sich mit ihrem DJ-Ensemble an Frauen, die sich Vinyl und Turntables als Musikinstrument zu eigen machen. Artist in Residence Michael Heindl ist für mehr als eine Woche vor Ort und schreibt sich mit seinen Videoarbeiten in das Alltagsleben der Stadt ein.

Parallel zur INTERTONALE gibt es auch wieder die Proberaum Aktionstage. Mit Workshops von Illustration, Animationsfilm über Metallbearbeitung bis hin zu Buchdruck und Philosophischem Denken lädt der Proberaum Scheibbs zum kreativen Arbeiten in die Räumlichkeiten des ehemaligen Schülerheims (Feldgasse 3) und auch andere Orte in der Stadt.



Die Sängerin und Songwriterin Lylit feierte in den USA große musikalische Erfolge. Mittlerweile lebt sie wieder in Österreich und wird am 10. Juli die sechste Ausgabe der INTERTONALE eröffnen.

Information & Anmeldung

INTERTONALE #6 - Seminar und Festival für Musik

10. bis 16. Juli 2021

➤ intertonale.at

Proberaum Aktionstage

11. bis 15. Juli 2021

➤ proberaumscheibbs.com/aktionstage

Hilfswerk-Kampagne sucht Pflegepersonal

Das Hilfswerk Niederösterreich, landesweit der größte Anbieter von Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause, sucht dringend nach Verstärkung. "Um den steigenden Pflegebedarf mittel- und langfristig decken zu können brauchen wir mehr Personal", bringt es Hilfswerk NÖ-Präsidentin Michaela Hinterholzer auf den Punkt.

"Bis 2050 sogar dreieinhalb Mal so viel!" In jedem Bezirk in Niederösterreich hat das Hilfswerk Stellen in der mobilen Pflege und Betreuung zu besetzen, insgesamt sind es 200 freie Stellen. Eine groß angelegte Rekrutierungskampagne soll deshalb auf die positiven Aspekte des Pflegeberufs aufmerksam machen und mehr Menschen für die Arbeit in diesem Bereich begeistern Vorwiegend über Facebook und Instagram will das Hilfswerk auf direktem Wege möglichst viele potenzielle Mitarbeiter/innen erreichen. In den Mittelpunkt werden vor allem die Vorteile der Arbeit in der mobilen Pflege und Betreuung gestellt: "Als der größte Arbeitgeber im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe in Niederösterreich haben wir viel zu bieten.", betont Hilfswerk NÖ-Präsidentin Michaela Hinterholzer, "Flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle, ein Job direkt in der eigenen Region, keine Nachtdienste, hohe Eigenständigkeit und Selbstverantwortung sowie umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten."

Auf der eigens kreierten Website www.jobs-pflege.at findet man mit wenigen Klicks viele Infos über Berufsbilder und Rahmenbedingungen sowie einfache Möglichkeiten, sich zu bewerben.

- ➤ www.facebook.com/noe.hilfswerk
- ➤ www.instagram.com/ hilfswerkniederoesterreich



Niederösterreich-Präsidentin LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer und Pflegedirektorin Gabriela Goll präsentieren die Hilfswerk-Kampagne zur Personalsuche (Fotocredit: Hilfswerk NÖ/Franz Gleiß)

GROSSE HILFE, **GANZ NAH**



DAS GUTE LIEGT SO NAH. **GENAU WIE DEIN** NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten



ERSTE SPARKASSE

S-VERSICHERUNG



Das Mostviertel-Festival macht Station im Keramikmuseum

Hans Hagen Hottenroth über Geschichte der Scheibbser Keramik, neue Objekte und sein "Scheibbs Album"

Das Keramikmuseum wird voraussichtlich im Mai oder im Juni Schauplatz des diesjährigen - vom Vorjahr auf heuer verschoben - Mostviertelfestivals sein, das sich ebenfalls um Keramik drehen wird. Eine der beteiligten Künstlerinnen ist Uli Aigner aus Berlin, gebürtige Gamingerin, deren überdimensionaler, weltgrößter Mostkrug derzeit die Eingangshalle des Krankenhauses Scheibbs ziert!

Vorläufig beherrscht noch die riesige Baustelle der EVN und der Stadtgemeinde Scheibbs die Szene vor dem Museum (neues Kraftwerk und neue Brücke). So hat sich im letzten Jahr der Blick auf das Museum und das ehemaligen Fabrikgebäude der Firma Gaissmayer & Schürhagl verändert und ist die Ansicht in meinem "Scheibbs-Album" *) doppelt historisch geworden. Im Museum selbst gibt es eine Menge neuer Objekte, die für die Sammlung erworben werden konnten, noch mehr aber gibt es neue Erkenntnisse in der Erforschung der Firmengeschichte. So schenkte eine 80-jährige Salzburgerin dem Museum ein Fotoalbum und zwei Dutzend Briefe aus den Jahren 1927 und 1928, die deren Mutter als junge Keramikkünstlerin aus Scheibbs – Elisabeth Lachnit – an ihren Verlobten in Granz



Der Scheibbser Produktdesigner Clemens Auer hat für die kommende Ausstellung im Keramikmuseum den Mostplutzer neu interpretiert.

geschrieben hatte. Darin schildert die junge Keramikerin ihren Chef Ludwig Weinbrenner als cholerisch polternden Firmenchef in der Firma, privat aber als fürsorglichen, umsichtigen und liebenswürdigen Hausherren. Sie beschreibt die Arbeit in der Firma und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie den Brennmeister Florian Steinkellner, den Keramikmaler Alexander Mathé und Alois Illek in der Gipserei. Vor allem aber geht aus den Briefen hervor, dass sie die vielen kleinen, für Scheibbs so typischen Tierfiguren modelliert hat, die in Großaufträgen (jeweils 500 Stück von jedem Modell) in die U.S.A. exportiert wurden. Ebenso stammen die beiden köstlichen Figuren in Blau und Gelb, die im Schloss Lehenhof dem Möbelfabrikanten Thonet gehört hatten und die wir bislang einem ganz anderem Künstler zugeordnet hatten, von ihrer Hand.

Wie sich die Öffnungszeiten und Besuchsmöglichkeiten, besonders auch von Gruppen im Zeichen der Corona-Kriese gestalten werden, ist derzeit (Ende April) noch nicht abzusehen. Dass wir finanziell über die Runden gekommen sind und kommen werden, verdanken wir unseren Sponsoren EVN und Stadtgemeinde Scheibbs und unseren Vereinsmitgliedern, die über den € 10-Jahresbeitrag hinaus weit mehr als Hilfe und Förderung gesponsert haben, wofür wir herzlich danken. Es gilt auch für das Keramikmuseum: Museen sind die neuen Kulturknoten einer Region! Die niederösterreichischen Regionalmuseen und ihre Sammlungen sind wesentliche Kulturträger in den Regionen des Landes. Die Zukunft liegt im Regionalen und die Museen und Sammlungen sind wesentliche Partner darin, gesellschaftlichen Zusammenhalt und gemeinschaftliche Begegnung zu ermöglichen, um Wissen auszutauschen, Erfahrungen zu machen und neue Perspektiven kennenzulernen. In diesem Sinn hoffen wir, dass größere Veranstaltungen und Zusammenkünfte bald wieder möglich sein werden. Wir freuen uns auf und über jeden Besuch!

*) Mein Scheibbs-Album Seite 30/31 erhältlich in den Buchhandlungen Ebner und Widhalm sowie im Keramikmusem







Das Radiologie-Kompetenzzentrum der Region

Mit 1. Jänner übergab Gerhard Resch sein Radiologie-Institut in Scheibbs an seinen bisherigen Partner Gottfried Hopf

Im Oktober 1995 übernahm der damalige Oberarzt der Radiologie im Amstettner Krankenhaus Gerhard Resch die kleine Radiologie-Praxis in der Scheibbser Flecknertorgasse.

Die alte Praxis war relativ beengt, nicht barrierefrei und hatte nur einen Patientenstock von rund 2.500 Personen. Doch mit der Ordination ging es rasch bergauf und 1997 entschloss sich Dr. Resch nach Vermittlung durch den damaligen Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter und Bezirkshauptmann Berthold Panzenböck, in der Rutesheimerstraße, direkt neben dem Roten Kreuz, ein neues Institut zu bauen. Im April 1998 eröffnete er dieses Institut mit vier Röntgenassistentinnen und zwei Sekretärinnen sowie einem neuen Kassenvertrag für CT-Untersuchungen.

In diesen über 20 Jahren hat sich viel verändert – nur die Gebäudehülle blieb praktisch unverändert. Die Geräte wurden mittlerweile mehrmals erneuert und modernisiert und auch das Personal ist immer mehr geworden. Aktuell werden 21 Mitarbeiterinnen beschäftigt. Gleiches gilt für die Patientenanzahl. Mittlerweile werden rund 30.000 Patienten pro Jahr betreut. 2007 wurde das Institut von Dr. Resch in eine Gruppenpraxis umgewandelt hat. Seit 2016 sind der Amstettner Dr. Gottfried Hopf und seit April 2019 Dr. Bogdan Petre seine Partner.

Der Zeitpunkt der Übergabe wurde so gewählt, dass Dr. Hopf das Institut langfristig und nach seinen Vorstellungen führen kann. Dr. Resch wird aber vorerst noch mitarbeiten, zumindest bis ein dritter Partner gefunden ist, was aber in Coronazeiten schwierig ist.

Dr. Gerhard Resch: "Ich habe meinen Beruf immer geliebt und liebe ihn nach wie vor. Mein Institut war und ist ein wenig auch mein Lebenswerk. Ich würde auch heute nichts anders machen und wieder denselben Weg einschlagen. Mir war es immer ein Anliegen, den Leuten ihren Befund



Vizebürgermeister Martin Luger und Bürgermeister Franz Aigner beim "Antrittsbesuch" bei Dr. Gottfried Hopf und Dr. Gerhard Resch.

Fortbildungsdiplom der ÖÄK

Es werden alle zugewiesenen gängigen

schließlich der Vorsorge – Mammographie

radiologischen Untersuchungen ein-

In einem Atemzug werden millimeter-

genaue Schnittbilder vom untersuchten

Körperabschnitt erzeugt, um eine treff-

sichere Diagnostik zu ermöglichen.

Mitglied der ÖRG

durchgeführt.

Computer-Tomographie

persönlich in verständlicher Weise zu erklären. Das haben meine Patienten auch immer geschätzt".

Gottfried Hopf will diesen Weg auch in Zukunft fortführen. "Wir wollen das Institut im Sinne von Gerhard weiterführen und wie bisher die kompetente Anlaufstelle in Sachen Radiologie sein", sagt Hopf, der vor seinem Einstieg in Scheibbs mehrere Jahre als freier Radiologe in Niederösterreich und Oberösterreich gearbeitet hat.

Dr. Gottfried Hopf

Facharzt für Radiologie seit 2000 Ärztlicher Leiter ÖAK Zertifikat Mammadiagnostik Strahlenschutzbeauftragter Fortbildungsdiplom der ÖÄK Mitglied der ÖRG, BURA, VBDO

Dr. Bogdan Petre

Facharzt für Radiologie seit 2013 Stellvertretender ärztlicher Leiter ÖAK Zertifikat Mammadiagnostik Stellvertretender Strahlenschutzbeauftragter

Digitales Röntgen

Häufig untersucht werden die Wirbelsäule, Gelenke und zum Beispiel die Nasennebenhöhlen. Die Untersuchungsdauer beträgt nur wenige Minuten.

Knochendichte

Mit Messungen an der Lendenwirbelsäule wird die Knochendichte und ein eventueller Knochenschwund (Osteoporose) rechtzeitig diagnostiziert.

Mammographie

Die weibliche aber auch männliche Brust wird mittels digitalem Röntgen, Tomographie und Ultraschall mit höchster Bildqualität untersucht.

Schmerztherapie

Mittels computertomographie-gezielter Infiltration werden millimetergenau Medikamente zur Schmerzregion (meist Lendenwirbelsäule) zugeführt.

Ultraschall

Mittels Ultraschallwellen werden detailreiche Schnittbilder in Echtzeit ohne Strahlenbelastung erzeugt. Es können nahezu alle Organsysteme dargestellt werden.

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch: 7.30 bis 16.30 Uhr Dienstag, Donnerstag und Freitag: 7.30 bis 15.00 Uhr

➤ www.hopf-radiologie.at

Holen Sie sich jetzt Ihr **Neuroth-Plus!**

Ihr Profi für besseres Hören ist auch außerhalb der Offnungszeiten für Sie da.

Jetzt telefonisch oder online Termin vereinbaren.

Neuroth-Fachinstitut Scheibbs Hauptstraße 4 (Portal)

Service-Hotline: 00800 8001 8001 Vertragspartner aller Krankenkassen

Flexible Öffnungszeiten

Angepasst an Ihren Terminkalender.

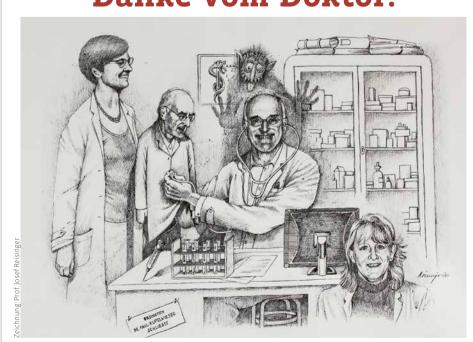
> **Jetzt Termin** vereinbaren.

Damit Sie die schönsten Töne im Leben nicht verpassen.

neuroth.com



Danke vom Doktor!



Als Pensionisten bedanken wir uns für die langjährige Treue und die zahlreichen, Sehr berührenden Abschiedsbriefe!

Das Ordinationsteam: Dr. Paul Kupelwieser, Uli Kupelwieser, Elfi Höbling

Neue Ausstattung für Scheibbser Wochenmarkt

Um die in die Jahre gekommene Ausrüstung zu erneuern und um für neuen Schwung zu sorgen wurde der Scheibbser Wochenmarkt von der Stadtgemeinde Scheibbs mit Unterstützung der NAFES (Niederösterreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Einkaufs in Stadt- und Ortszentren) neu ausgestattet.

Die Standler freuen sich sehr über die neue Ausstattung und sehen trotz der derzeitigen Erschwernisse positiv in die Zukunft, schließlich hat der Scheibbser Wochenmarkt trotz Corona-Einschränkungen jeden Freitag von 08.30 bis 12.30 am Scheibbser Rathausplatz geöffnet.



Die Standlerinnen und Standler des Scheibbser Wochenmarkts freuen sich mit Bürgermeister Franz Aigner, Vizebürgermeister Martin Luger und Stadtrat Johann Huber über die neue Ausstattung.

Angekauft wurden unter anderem neue Biertischgarnituren, Stehtische, Sonnenschirme und Schirmständer bei der Firma Griessler in Scheibbs sowie Tischtücher, Beachflags, Transparente und Plakate, die für mehr Aufmerksamkeit sorgen sollen. Neue Zeltpavillons werden noch folgen.



Leitungssanierung Saggraben

Stadtgemeinde errichtet neue Leitung auf 700 Metern

In der Gemeinde St. Anton an der Jeßnitz wird derzeit die im Besitz der Stadtgemeinde Scheibbs befindliche Wasserleitung zwischen dem Hochbehälter Saggraben und der Landesstraße B28 erneuert. Die Stadtgemeinde Scheibbs saniert das Wasserleitungsnetz auf einer Länge von rund 700 Meter und investiert damit heuer erneut in die Versorgungssicherheit der Bevölkerung.

Die Arbeiten für insgesamt drei Baulose wurden bereits Anfang 2019 ausgeschrieben und an den ermittelten Bestbieter, das Scheibbser Bauunternehmen Anton Traunfellner Bauges.m.b.H. vergeben. Im Frühjahr 2019 wurde im Zuge des Auftrages bereits die Wasserleitung in der Eisenwurzenstraße zwischen der Heubergbrücke und der Landesstraße B29 erneuert.

Heuer stehen die genannte Sanierung im Saggraben sowie der Ringschluss über die neue Heubergbrücke am Programm. Die Arbeiten zur Neuerrichtung der Wasserleitung im Saggraben werden voraussichtlich Ende Juni abgeschlossen. Bis dahin ist auch die dort verlaufende Mountainbikestrecke gesperrt.



Die Bürgermeisterin von St. Anton/Jeßnitz Waltraud Stöckl, der Bürgermeister von Scheibbs Franz Aigner, Kilian Wolloner, Martin Punz und Gerald Krenn von der Firma Traunfellner und Christoph Hiesberger vom Bauamt der Stadtgemeinde begutachten den Baufortschritt.

Branchentest: United Optics ist Klassenbester unter Österreichs Optikerketten

Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGS) vergibt Gesamtnote "Sehr gut"/ Musterschüler punktet vor allem mit Service und Beratung.

"Sehr gut in Service und Beratung":
Diese Bewertung hat die österreichische
Fachoptikerkette United Optics nun auch
schriftlich: Denn beim Branchentest der
ÖGVS Gesellschaft für Verbraucherstudien
(ÖGVS) ging United Optics als Punktesieger
hervor und bekam als einziges der sieben
untersuchten Unternehmen die Gesamtnote "Sehr gut".

Spitzen-Zeugnis der Undercover-Tester

Ermittelt wurde diese Bestleistung mit der Methodik des "Mystery Shoppings": An sieben Standorten ließen sich speziell qualifizierte Tester zu einem vorgegebenen Szenario (Kauf einer Brille samt Gläsern und Sehtest) beraten. Anschließend füllten





sie einen Fragebogen mit insgesamt 47 Fragen zu den Bereichen "Service", "Beratung" und "Sehtest" aus. United Optics erfüllte demnach die gesetzten Kriterien insgesamt am besten und wurde Testsieger, gefolgt von Pearle und Fielmann.

Hannes Forster, Chef der zehn "Forster United Optics" Filialen in Nieder- und Oberösterreich, nimmt das Testergebnis der ÖGVS zum Anlass, sich bei seinen rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bedanken: "Der Erfolg eines jeden Unternehmens fußt auf dem Engagement und der Fachkompetenz jedes einzelnen Beschäftigten. Danke, dass Sie die Qualität, die wir versprechen, jeden Tag in Ihrem beruflichen Alltag leben."

FORSTER UNITED OPTICS

EVN Bonuspunkte Spendenaktion

Gemeinsam mit der Gemeinde Scheibbs startet die EVN die Aktion "Mehr Bäume für meine Gemeinde".

Dabei kann ab Juni jeder EVN Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

"Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf regionaler Ebenen schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es uns natürlich auch um die Bewusstseinsbildung", skizziert Bürgermeister Franz Aigner die

Die Gemeinde Scheibbs ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN Spenden-Projektes. Gespendet werden kann bis 30. September 2021.

Mehr unter www.evn.at

Bonuspunkte sammeln & spenden -So funktioniert's

Alle EVN Kunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Anmeldung zum Newsletter, der Nutzung der Online Services PLUS oder durch die Weiterempfehlung der EVN. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Dinge eingelöst, aber auch gespendet werden:

- 1. Website evn.at/baumaktion aufrufen
- 2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
- 3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
- 4. Spende mit "Jetzt Bonuspunkte spenden" bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail: info@evn.at oder in einem EVN Service Center: evn.at/ standorte gespendet werden.



Tolle Beteiligung bei Erlaufufersäuberung in Scheibbs

50 Teilnehmer säuberten neben dem Erlaufufer auch Ortskern, Parks und Grünanlagen in der Stadt



Vor Beginn der Erlaufufersäuberung trafen sich die TeilnehmerInnen zur Einteilung beim Bahnhof.

Aufgrund der Verschmutzung durch achtlos weggeworfenen Müll führte die Stadtgemeinde Scheibbs mit Unterstützung der Scheibbser Vereine und Bevölkerung wie schon in den vergangenen Jahren eine Säuberung des Erlaufufers und entlang der Bahngleise durch.

Treffpunkt war am Samstag, den 27. März um 9 Uhr am Bahnhofsparkplatz. Aufgrund der zahlreichen Mitwirkenden war es diesmal auch möglich, den gesamten Ortskern sowie Parks und Grünanlagen mit zu säubern. Natürlich wurden dabei die allgemeinen Covid-Sicherheitsmaßnahmen, wie im Bedarfsfall Schutzmaske tragen und der Mindestabstand von 2 Metern, eingehalten.

Der GVU Scheibbs mit den NÖ Abfallverbänden leistete im Rahmen der Aktion "Frühjahrsputz" mediale und organisatorische Unterstützung, stellte Arbeitshandschuhe, Warnwesten und Müllsäcke zur Verfügung und sorgte für eine kostenlose Deponierung der gesammelten Abfälle. Bürgermeister Franz Aigner dankte im Namen der Stadtgemeinde Scheibbs allen Helferinnen und Helfern für das tolle Engagement und verteilte an alle TeilnehmerInnen als kleines Dankeschön Scheibbser Schillinge, da aufgrund der Covid19-Verordnungen diesmal keine Einladung zum Essen möglich war.



Am Erlaufufer und entlang der Bahngleise fand sich wie jedes Jahr viel Müll der von den TeilnehmerInnen eingesammelt wurde.

Glockenturm am Scheibbser Friedhof saniert

Im Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Wasserbau wurde beschlossen, den alten Glockenturm am Friedhof zu sanieren.

Der Turm wurde abgebaut, von Friedhofswart Franz Mayr in Eigenregie in einer

Zimmerei instandgesetzt und mit neuer Lärchenholzfassade und neuem Kupferdach versehen wieder am Friedhof aufgestellt.

Die Gesamtkosten betrugen rund € 8.000,-und werden von der Gemeinde getragen.



StR. Johann Huber, Stephanie Fohringer vom Bürgerservice der Stadtgemeinde und zuständig für Friedhofsangelegenheiten.

Neuer Rastplatz in der Feldgasse

Auf Initiative von StR. Johann Huber wurde in der Feldgasse hinter dem Krankenhaus ein neuer Rastplatz errichtet. Bereits früher waren hier Bänke im Erholungswald des Krankenhauses aufgestellt.

Der Wald, der vielen wohl auch noch als Zimmerbergwald bekannt ist, wurde in den letzten Wochen vom Bauhof der Stadtgemeinde durchgeforstet, um den Bäumen mehr Licht zu geben und damit eine bessere Entwicklung des Waldes zu ermöglichen.

Das gemütliche Bankerl soll nun SpaziergängerInnen und für Wartende der gegenüberliegenden Ordinationen als Erholungs- und Rastplatz dienen.



StR. Franz Jagetsberger, StR. Johann Huber und Bürgermeister Franz Aigner begutachten den neuen Rastplatz in der Feldgasse.

Altkleider richtig entsorgen

Hatten Sie in letzter Zeit auch Gelegenheit, Ihren Kleiderschrank zu durchforsten? Dann waren Sie damit nicht alleine, denn Lockdown-bedingt wurde dies in vielen Haushalten gemacht. Aufgrund dieser großen Mengen ist der Altkleidermarkt europaweit zusammengebrochen, wodurch sich Erlöse aus diesem Abfallstrom in Kosten umgedreht haben.

Der GVU Scheibbs übernimmt im ASZ Purgstall sowie im ASZ Lunz saubere und noch brauchbare Altkleider trotzdem weiterhin kostenlos (bitte unbedingt in Säcken, keine Schachteln). Vorhänge, Bettwäsche u.ä. kommen im ASZ zum

Restmüll, werden aber trotzdem kostenfrei übernommen (Sperrmüll). In Scheibbs haben Sie außerdem die Möglichkeit, Ihre sauberen und tragbaren Altkleider im Altkleider-Container zu entsorgen (im Industriegebiet, nächst der neuen Billa). Die Instandhaltung dieser Entsorgungsmöglichkeit wird jedoch zunehmend aufwendiger, da dort immer wieder Restmüll wild abgelagert wird.

Bitte helfen deshalb auch Sie mit, nicht nur unseren schönen Bezirk, sondern auch die Altkleider-Sammelstelle sauber zu halten, um diese Entsorgungsmöglichkeit auch weiterhin anbieten zu können!



Wir gratulieren den Scheibbser Jubilaren von Jänner, Februar, März, April und Mai 2021

70. Geburtstag

Maria Dorninger • Herbert Sarma • Augustin Teufel • Friedrich Hofmarcher • Mag. Heidi Deflorian · Christine Fallmann · Josefa Schweiger • Anna Stefanovic • Manuela Krischek • Eva Erndl

75. Geburtstag

Josefa Höbling • Maria Schimatzek • Margarete Vogelauer • Johann Salzmann • Erwin Huber • Johann Gschoßmann • Elfriede Hack • Heidelinde Gruber

80. Geburtstag

Lieselotte Pour Ghassemi Astaneh • Maria Karner • Monika Walter • Leopold Karner · Herbert Scharner · Elfriede Kupfer · Elfriede Haydn • Ing. Wilhelm Loschnigg • DI. Dr. Peter Fischer-Colbrie • Franz Essletzbichler Hermann Gnadenberger
 Susanne Buder • Hannelore Hartmann

85. Geburtstag

Elfriede Aigner • Leopold Schweiger • Johanna Gnadenberger • Gertraude Seltenheim • Christoph Vogelauer • Hermine Gotsmy • Anna Fritsch • Johann Hofstetter

90. Geburtstag

Franziska Drapal · Christine Luger · Friederike Zehetner • Franz Karner • Paula Niemetz • Paula Weinmesser • Juliana Gerlich · Rosa Egger

95. Geburtstag

Josef Gschossmann • Rosa Scheibner

Goldene Hochzeit (50 J.)

Rosa u. Johann Wurzenberger • Marianne u. Rudolf Pflügl • Maria u. Siegfried Huber • Maria u. Franz Stadler • Herta u. Gerhard Teufl • Manuela u. Rupert Krischek • Elisabeth u. Gerhard Fuchs • Hermine u. Andreas Feichtegger

Gnadenhochzeit (70J.)

Stefanie u. Julius Mark

Neues Stadtentwicklungskonzept für Scheibbs

Nach neuer Hauptstraße und Landesausstellung nun nächster Plan für Zukunftsvision

Zwei groß angelegte Stadtentwicklungsphasen hat Scheibbs in den letzten Jahrzehnten durchlaufen. Eine vor zirka 20 Jahren, aus der unter anderem die Neugestaltung und Pflasterung der Hauptstraße resultierte. Die zweite in den Jahren vor der Landesausstellung 2015, in der die Errichtung der Stadtmole und die Neugestaltung des Stadterlebnisweges umgesetzt werden konnten.

Da seit dem letzten Projekt bereits wieder 7 Jahre vergangen sind und sich doch einige Problemfelder aber auch Chancen in der sich immer schneller entwickelnden Zeit aufgetan haben, sind sich alle Fraktionen des Scheibbser Gemeinderats einig, dass eine Neuorientierung erfolgen und klare Zielsetzungen erarbeitet werden müssen. Daher soll nun eine dritte Phase gestartet und ein langfristiger Entwicklungsprozess über mehrere Jahre angeschoben werden. Derzeit ist man noch ganz am Beginn



Der Scheibbser Gemeinderat, hier vertreten durch StR. Joseph Hofmarcher (BUGS), Bürgermeister Franz Aigner, Vizebürgermeister Martin Luger (ÖVP) und StR. Johann Huber (SPÖ) möchte gemeinsam mit der Bevölkerung einen Stadtentwicklungsprozess für Scheibbs anstoßen.

der Planungen, bei der das Ausloten der Fördermöglichkeiten und die Auswahl der

Beratungsfirma im Mittelpunkt stehen.

der zweiten Hälfte des Jahres mit einer Bestandsanalyse. In der weiteren Folge soll es um die Neupositionierung der Marke Scheibbs und die strategische Ausrichtung, Stadtentwicklung und Raumplanung für die Zukunft gehen. Geplant sind dabei auch Workshops mit Bevölkerungsbeteiligung, bei der die Stadtgemeinde besonders auf die aktive Mitgestaltung der Scheibbserinnen und Scheibbser zählt. Herausgearbeitet werden sollen klare Schwerpunkte, Ziele und Projekte für die Stadt - einige davon werden schneller umzusetzen sein, andere möglicherweise jahrelange Arbeit bis zur Umsetzung benötigen.

Gestartet werden soll dann frühestens in

Dieser Stadtentwicklungsprozess kostet natürlich Geld und Ressourcen - im Rahmen der budgetären Möglichkeiten der Stadt will man diese aber aufbringen, um diesen wichtigen Prozess für die Scheibbser Zukunft umzusetzen.



StR. Johann Huber (SPÖ), Bürgermeister Franz Aigner, Vizebürgermeister Martin Luger (ÖVP) und StR. Joseph Hofmarcher (BUGS - nicht am Foto!)

Neue Tische und Stühle für Sportmittelschule

4 Klassen der SMS Scheibbs können sich über neues Mobiliar freuen - angekauft wurden 35 Doppeltische, 14 Einzeltische, 84 Stühle für SchülerInnen, 4 Lehrertische, 4 Lehrerdrehsessel, 4 höhenverstellbare Stehtische und 4 Hocker.

Die Kosten in der Höhe von rund 21.000 Euro wurden von der Mittelschulgemeinde Scheibbs getragen. Bei der Besichtigung durch die Vertreter der Mittelschulgemeinde wurden vor allem die frischen Farben und die Praktikabilität der Möbel wohlwollend zur Kenntnis genommen.



Franz Aigner (Bürgermeister von Scheibbs), gfGR Ing. Manfred Zellhofer (St. Anton/Jeßnitz), Alois Mellmer (Bürgermeister St. Georgen/Leys), Dir. Ingolf Völker und StR. Johann Huber (Scheibbs) bei der Begutachtung der neuen Tische und Stühle der SMS Scheibbs.

Die nächste Ausgabe des Scheibbser Citybote erscheint im September!

Wenn Sie mit einem Inserat oder einer Firmenpräsentation in dieser bezirksweiten Zeitung mit rund 15.000 Stück Gesamtauflage vertreten sein wollen, nimmt die Agentur "die werbetrommel" gerne Ihre Platzreservierung entgegen.

Information: die werbetrommel, 3281 Oberndorf, St. Leonharder Str. 1 T 07483/218 oder 0664/4829861, office@diewerbetrommel.at, ➤ www.diewerbetrommel.at

200 neue Stühle für Veranstaltungen angekauft

Um in Zukunft bei den zahlreichen Veranstaltungen in Scheibbs bestens gerüstet zu sein, hat die Stadtgemeinde 200 neue Stühle angekauft.

Bisher kamen vor allem die alten Kunststoffstühle zum Einsatz, die bereits zuvor im Schmelzersaal der Musikschule gedient hatten, eine dementsprechend lange Nutzungszeit aufweisen und über keinen guten Sitzkomfort mehr verfügen.

Die 200 Stück neuen, grauen Kunststoffstühle, die von der Firma barhocker, at angekauft wurden, sollen bei Gemeindeveranstaltungen wie Neujahrsempfang,

Konzerten usw. im Innen- und Außenbereich zum Einsatz kommen und werden wie bisher auch den Scheibbser Vereinen und Betrieben für ihre Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Franz Aigner und Kulturstadtrat Hans Huber: "Gerade in Zeiten, in denen der Virus alle Veranstaltungen unmöglich macht, war es uns wichtig, ein Zeichen zu setzen, um nach etwaigen Lockerungen des Lockdowns, die hoffentlich in absehbarer Zeit kommen werden, den Vereinen und Betrieben beste Voraussetzungen für die Durchführung ihrer Veranstaltungen zu ermöglichen."



Die Mitglieder des Kulturausschusses Harald Schagerl, Rudolf Ebner, Barbara Schagerl, Ausschussobmann Kulturstadtrat Johann Huber und Alice Obermann mit den Stadträten Joseph Hofmarcher, Werner Ratay und Franz Jagetsberger sowie Bürgermeister Franz Aigner und Vizebürgermeister Martin Luger testen die neuen Stühle.

Kreative Ionart im Töpperpark Scheibbs

Kunstprojekt ziert die Parkmauer und Vorplatz des Töppermausoleums

Bereits mehrmals verschönerte Philipp Netolitzky mit seinen Projekten ionart und artcanhelp die kahlen Mauern im Scheibbser Töpperpark.

Vergangenen Herbst wurde mit der dänischen Künstlerin Jacoba Niepoort ein weiteres Motiv im Park umgesetzt. Unterstützt wurde das Projekt von der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel und der Stadtgemeinde Scheibbs. Jacoba Niepoort ist eine Wandmalerin aus Kopenhagen, die schon lange öffentliche Räume gestaltet. Ihre Arbeit basiert auf ihrer Überzeugung, dass Verbundenheit in allen Aspekten des Lebens ein besseres Verständnis von sich selbst und anderen ermöglicht. Jacoba drückt die eigenen Erfahrungen aus und erschafft Emotionen, mit denen sie berühren möchte. Sie spricht dabei Gefühle wie Trennung und Gleichgültigkeit sowie Voreingenommenheit an und beschäftigt sich mit Rassismus und Sexismus. Sie versucht wieder zu vermenschlichen, was entmenschlicht oder entfremdet wurde.



Begutachten das Kunstwerk der geheimnisvollen schlafenden Frau von Jacoba Niepoort im Scheibbser Töpperpark: StR. Johann Huber, Bürgermeister Franz Aigner, Philipp Netolitzky von ionart, StR. Joseph Hofmarcher und Vizebürgermeister Martin Luger von der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel.

In Scheibbs erschuf sie die geheimnisvolle schlafende Frau neben dem alten Mausoleum von Andreas Töpper. Zu sehen ist eine am Boden ruhende Frau in drei Nischen mit dem Stadtwappen von

Das Bild soll Geschichte und Gegenwart dieser Mauer miteinander verbinden und dabei tief an menschlichen Gefühlen und Beziehungen rühren.

Scheibbs und Speeren aus dem Rathaus.

"Bewegt im Park" - mach mit!

"Bewegt im Park" bietet von Juni bis September 2021 ein vielfältiges Bewegungsprogramm in öffentlichen Parkanlagen in ganz Österreich - kostenlos und unverbindlich!

Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen – egal wie sportlich Sie sind. Mit "Bewegt im Park" können Sie unter professioneller Anleitung unterschiedliche Sportarten und Bewegungsprogramme ausprobieren – die Angebote sind für Anfänger*innen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

So bleiben sind in den Sommermonaten an der frischen Luft aktiv und lernen außerdem neue Leute kennen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig: die Teilnahme ist je nach Lust und Laune spontan möglich – bei jedem Wetter!

Auf www.bewegt-im-park.at finden Sie alle Kurse mit detaillierten Informationen (Kurstitel, Ort und Zeit, Trainer, etc.). Auf der Landkarte wählen Sie ganz bequem Ihre Stadt/Gemeinde und sehen auf einen Blick die passenden Bewegungsangebote!





WANNE SCHEIBBS

WARUM SCHWIMMEN.

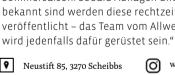
WENN DU BADEN KANNST.

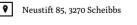
Vorbereitung auf Sommersaison im Allwetterbad

Auch wenn es am Bild, das Mitte April aufgenommen wurde, nicht so aussieht, laufen die Vorbereitungen auf die Sommersaison im Allwetterbad Scheibbs auf vollen Touren.

Stadtamtsdirektor Gerhard Nenning und Bürgermeister Franz Aigner überzeugten sich vor Ort vom Stand der Arbeiten und gratulierten Peter Frosch dabei gleich zur bestandenen Prüfung zum Badewart.

Bürgermeister Franz Aigner: "Wir hoffen natürlich auf eine Verbesserung der Situation und eine Öffnung des Allwetterbades für die Sommersaison. Sobald Auflagen und Termin bekannt sind werden diese rechtzeitig veröffentlicht – das Team vom Allwetterbad















Queiser GmbH

Waidhofner Straße 48 | 3300 Amstetten +43 7472 / 621 04 | office@queiser.at



MACHT VISIONEN SICHTBAR.

www.queiser.at

Die Musikschule Scheibbs informiert

Einschreibung für das neue Schuljahr · Open Air Unterricht · Bewerbserfolge

Für das Schuljahr 2021/22 kann man sich vom 6. April bis 31. Mai anmelden. Die Einschreibung wird für ein Schuljahr getätigt. Es gibt ab heuer auch das Hauptfach "Audio Producing".

Simon Hirner ist der erste Schüler in diesem Fach. Er selbst sagt darüber: "Es gefällt mir sehr gut. Das Distance Learning hat auch gut geklappt. Ich kann durch die Arbeit am Laptop mit dem Audio Programm meiner Kreativität freien Lauf lassen. Ich freue mich auf das Komponieren unseres ersten Songs." Alexander Löwenstein ist die Lehrkraft für Tonstudio, Audio Producing, Saxophon, Blockflöte und Musikalische Früherziehung. Freiberuflich ist er Sounddesigner und international tätig. In der Funktion als Tontechniker hat er bei unserem Prima la Musica Wettbewerb



die Aufnahmeleitung übernommen. Bitte kontaktiert uns, wenn Interesse an einem Angebot unserer Musikschule besteht. Die Planung für Veranstaltungen ist momentan etwas schwierig und dennoch möchten wir ab Mitte Mai Schnupperstunden anbieten. Wenn ab Anfang Mai wieder Präsenzunterricht stattfinden kann, werden wir mit der

Aktion "Tag der offenen Fenster und Open Air Unterricht" in unseren Verbandsgemeinden für alle hörbar sein. Dazu werden wir über unsere digitalen Kanäle und Plakate informieren. www.schmelzer-musikschule-scheibbs.gv.at und https://www.facebook. com/SchmelzerMusikschule/

Für die Jüngsten gibt es für das Schuljahr 2021/22 folgende Möglichkeiten, mit der musikalischen Ausbildung zu beginnen: In der elementaren Musikpädagogik Eltern-Kind-Gruppe "Zwergenmusik" (bis zum Alter von 2 Jahren) oder in der "Bim und Bam" Eltern-Kind-Gruppe (bis zum Alter von 3,5 Jahren) sowie in der Schülergruppe "musikalische Früherziehung" (Alter 3,5 bis 6 Jahre). Der "Kreative Kindertanz" wird ab 4,5 Jahren angeboten. Der Blockflötenunterricht ist ab einem Alter von ca. 5 Jahren sinnvoll und optimal.

Herzliche Gratulationen an unsere hervorragenden Musikschülerinnen und Schüler bei der diesjährigen Teilnahme am NÖ Prima la Musica Wettbewerb. Gabriel Stelzeneder und Manuel Wailzer waren in ihrer Altersstufe ganz vorne dabei. Sophie Jagersberger hat in der höchsten Alterstufe IV mit ihrem jugendlichen Begleiter Naotaka Sato großartig aufgespielt und ihre konstante gute Leistung präsentiert. Dafür erhielt sie den 1. Preis. Nun stellt sie sich der nächsten Hürde, dem goldenen Leistungsabzeichen am Sa, 8. Mai in der Schmelzer Musikschule, bevor sie sich dann in den kommenden Tagen ganz auf die Matura am BORG Scheibbs konzentriert.





VERANSTALTUNGEN Wegen der unvorhersehbaren Entwicklungen im Veranstaltungsbereich aufgrund der Corona-Pandemie finden

Sie eine tages-aktuelle Übersicht aller Veranstaltungen in Scheibbs auf veranstaltungen.mostviertel.at!

> Nicole Wurzer-Koch ist ebenso auf Erfolgskurs. Sie hat nicht nur den 1. Preis beim Wettbewerb geholt, sondern auch eine CD-Aufnahme im Tonstudio bei Georg Ragyoczy in Gablitz gewonnen. Die fleißige 13jährige Schülerin ist voll in Fahrt. Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und freuen uns schon, sie hald hören zu können



Verena Eßletzbichler erspielte sich unter vollem Einsatz einen Platz im NÖ Landesorchester. Die Einreichung eines Bewerbungsvideos, Motivations- und Empfehlungsschreibens hat sich für die 17-jährige Saxophonistin aus dem Bezirk Scheibbs voll ausgezahlt. Mithilfe von Korrepetitor Konrad Jankot und ihrem Musikantenkollegen Gerald Prüller aus Reinsberg konnte sie ein professionelles Video einsenden, das die Jury überzeugte. Wir gratulieren ihr recht herzlich zu der neuen Aufgabe bei der Jungen Bläserphilharmonie NÖ.

Musik ist Ausdruck von Emotion und kann bei Stressbewältigung helfen. Durch das aktive Musizieren erfahren wir mehr über uns selbst und unsere Umgebung. Das Üben und Erlernen dieser Fähigkeiten erfordert Beständigkeit, Interesse und Geduld. Dies wird durch Freude, Wohlklang und persönliche Erfolge belohnt

Bildungsberatung NÖ

- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
- Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
- · Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung. Für alle, die sich beruflich oder privat

weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen EDV-Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich?

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig kostenlos, streng vertraulich und unverbindlich

07.05.2021, 09-12 u. 14-16 Uhr Gemeindeamt Gresten

06.05.2021, 09-16 Uhr Arbeiterkammer Scheibbs



11.05.2021, 13-16 Uhr Gemeindeamt Steinakirchen/Forst

18.05.2021, 13-19 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Scheibbs, Zi. E 207

25.05.2021, 13-17 Uhr Magistrat Waidhofen

02.06.2021 09-16 Uhr Arbeiterkammer Scheibbs

15.06.2021, 13-19 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Scheibbs, Zi. E 207

24.06.2021, 13-18:30 Uhr Gemeindeamt Randegg

29.06.2021, 13-17 Uhr Magistrat Waidhofen

Rufen Sie uns an und vereinbaren gleich Ihren persönlichen Beratungstermin!

Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699 12 20 66 22

oder buchen Sie gleich online: ➤ www.bildungsberatung-noe.at





Konzept plus Kreativität plus Kontinuität ist Kommunikation. Echt, ehrlich, authentisch und ganzheitlich.

Dafür steht die werbetrommel.

St. Leonharder Straße 1, 3281 Oberndorf/Melk T 07483/218, office@diewerbetrommel.at, www.diewerbetrommel.at



Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

in Scheibbs und Wieselburg

office@riveg.com

+43 (0)7416 500 250 +43 (0)7482 42500

